



Julia Wittekopf
Schriftführerin



Lara Mi Linh Nitzsche
Leistungsturnerin



Simon Meilinger
Leichtathletik



Ben Mor
Schwimmen



211



Malte Hülsenbeck-Scharf
Abteilungsleiter Leichtathletik



Klara Hauptmann-Greife
2. Damen Volleyball



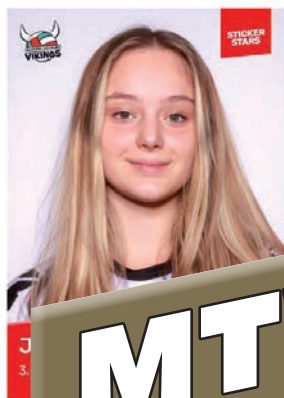
Jasmin und Pia Thiemann
Eltern-Kind-Turnen



Allegra Zwinger
Schwimmen



Nadia Opitz
Handball



182



156



232



132



134

MTV-Schau Fenster

MTV Vechelde von 1893 e.V.



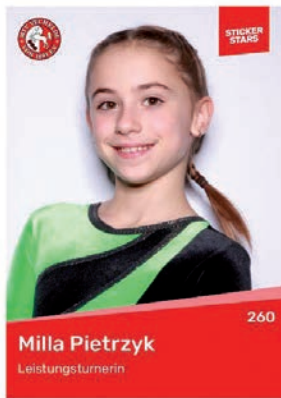
Mattis Weiberg
Handball / Edel-Heifer



Henning Zanssen
Abteilungsleiter Badminton



Michael Knaup
Sportwart



Milla Pietrzyk
Leistungsturnerin



Sebastian Klocke
Abteilungsleiter Basketball



Hannah Anh vi Trinh
Perspektivturnen Mädchen



Benjamin Weiberg
Abteilungsleiter Handball/Trainer



Jochen Schmidt
1. Vorsitzender



Luisa Reichert
Leichtathletik

Nr.
50
April 2023



Viele schaffen mehr.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam. Diese Idee ist das Grundprinzip der Genossenschaftsbanken und gleichzeitig Motto unserer Crowdfunding-Initiative zur Unterstützung gemeinnütziger Projekte in der Region. Mehr Infos finden Sie unter: www.viele-schaffen-mehr.de/vobawf

VIELE SCHAFFEN
MEHR



**Volksbank eG
Wolfenbüttel**
www.volksbank-mit-herz.de

der MTV konnte sich in den letzten drei Jahren nicht wie erhofft entwickeln und erreichte coronabedingt am 1. Januar 2022 seinen Krisentiefpunkt mit 1.400 Mitgliedern (1.552 Stand 1.1.2020). Dafür, dass ihr liebe Mitglieder uns in diesen schwierigen Jahren trotzdem die Treue gehalten habt, möchte ich mich bedanken. Das Schöne ist, es geht bereits wieder aufwärts.

Wenn ich auf das letzte Jahr zurückblicke, dann scheint die Situation, die wir noch im Frühjahr 2022 hatten aus heutiger Sicht unwirklich und weit weg. Damals war die Corona-Pandemie noch ganz präsent. 3G und 2G waren an der Tagesordnung, FFP2-Masken mussten in den Hallen getragen werden und viele warteten auf ihre sogenannte „Auffrischungsimpfung“.

Das Jahr 2022 markiert zudem das Ende einer friedlichen Ära in Europa. Der Kanzler spricht von einer „Zeitenwende“ und dass die Welt danach nicht mehr die selbe ist, wie die Welt davor. Auch der MTV Vechelde wird sich mit allen mittelbaren und unmittelbaren daraus erwachsenen Krisen auseinandersetzen und Lösungen finden müssen. Angefangen bei den neuen Flüchtlingsströmen mit großen Anforderungen an die Integration über die Energiekrise und die Inflation bis hin zu den Folgen einer alternden Gesellschaft mit wachsendem Fachkräftemangel.

Deshalb machen wir uns als Vorstand jetzt auf den Weg den MTV fit für die Zukunft zu machen. Mit dem „Hauptamt-ready“ Programm von Klubtalent, einem gemeinwohl-

orientierten Unternehmen (For-Purpose-Organisation) und gefördert durch die Lotto-Sport-Stiftung, starten wir ein 12-monatiges Programm. Ziel ist es wichtige Funktionen mit hauptamtlichen Talenten zu besetzen, die Ehrenamtlichen zu entlasten und so unsere Strukturen nachhaltig zu professionalisieren und zu digitalisieren. Auch hier ist jeder willkommen, der sich im Programm mit engagieren möchte. Wir freuen uns auf dich!

Dass die Pandemie nun hinter uns liegt und der Sport im MTV ungehindert stattfindet, zeigen mir die vielfältigen Berichte auf den nächsten Seiten. Training und Spielbetrieb laufen wieder, Turniere fanden statt und es wurde gemeinsam gefeiert. Das ist nur durch unsere vielen Übungsleiterinnen und Übungsleiter und Abteilungsvorstände möglich, die nie müde geworden sind sich für den MTV zu engagieren.

Ich freue mich ganz besonders darüber das Vorwort für diese 50. Ausgabe und damit ein beeindruckendes Jubiläum schreiben zu dürfen. Günther Langmaack, der das Schau-



fenster mittlerweile in seinem 5. Jahrzehnt ehrenamtlich gestaltet, gebührt dafür mein höchster Respekt und unser aller Applaus. Danke Günni für diese „50.“ Jubiläums-Ausgabe, für alle die waren und alle, die noch kommen mögen.

Mit sportlichen Grüßen
Euer 1. Vorsitzender
Jochen Schmidt

Impressum

Redaktion und Gestaltung:
Günther Langmaack

Mitarbeit:
Julia Wittekopf
und alle Abteilungsleitungen

Herausgeber:
MTV Vechelde von 1893 e.V.
Fichtenweg 6b, 38159 Vechelde

Herstellung und Anzeigen:
DIE Werbepartner – C. Langmaack
Cachanring 2, 38159 Vechelde
Tel. 05302 - 90 16 50
E-Mail: info@die-werbepartner.de

Auflage: 1.250 Exemplare

Fotos auf der Titelseite:
Einige unserer „MTV Sticker-Stars“



Seit 1842

LÖWEN-APOTHEKE

Kellners Reformhaus

www.apotheke-vechelde.de
loewen@apotheke-vechelde.de



A+ IHRE APOTHEKE MIT DEM SERVICEPLUS

Hildesheimer Straße 20 · 38159 Vechelde

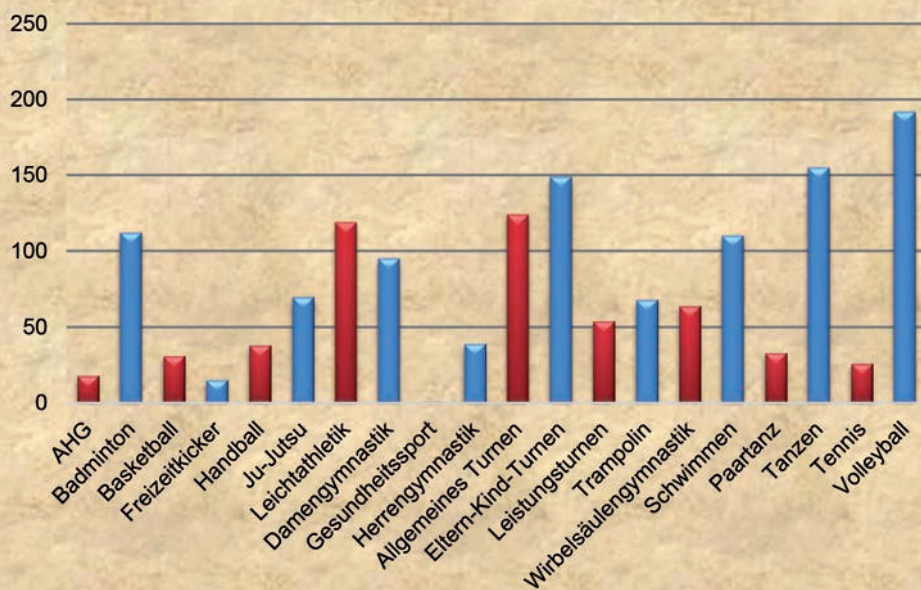
Für Sie 24 h gebührenfrei erreichbar!
0800-2294-000

Wir bringen's...

Löwenstarker Service!



Sportarten im MTV Vechelde



Sportarten und Mitglieder im MTV

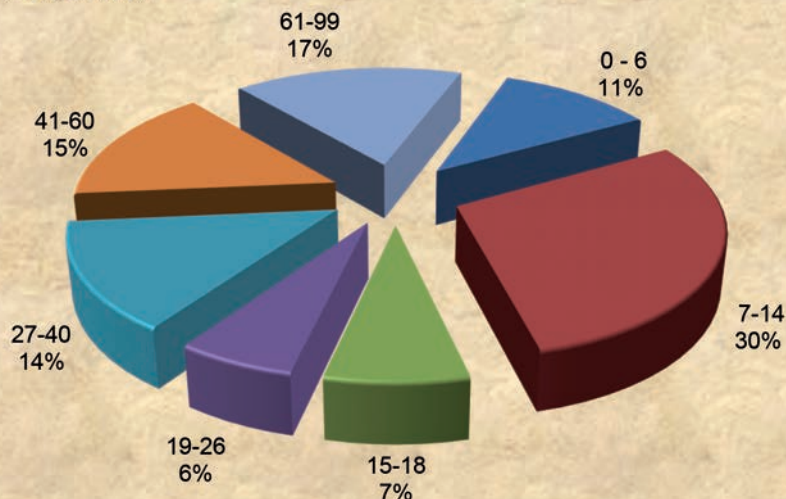
AHG	18
Badminton	112
Basketball	31
Freizeitkicker	15
Handball	38
Ju-Jutsu	70
Leichtathletik	119
Damengymnastik	95
Gesundheitssport	1
Herrengymnastik	39
Allgemeines Turnen	124
Eltern-Kind-Turnen	149
Leistungsturnen	54
Trampolin	68
Wirbelsäulengymnastik	64
Schwimmen	110
Paartanz	33
Tanzen	155
Tennis	26
Volleyball	192

Mitglieder-Altersstruktur *)

Altersgruppe	gesamt	männlich	weiblich	%
0 - 6	163	76	87	11,3
7-14	425	168	257	29,4
15-18	106	45	61	7,3
19-26	88	43	45	6,1
27-40	200	68	132	13,9
41-60	220	108	112	15,2
61-99	242	110	132	16,8
	1.444	618	826	100,0

*) Stand: 2.1.2023, gegliedert nach Vorgaben des LSB Niedersachsen

Mitglieder-Altersstruktur



Inhalt

Der MTV in Zahlen im Januar 2023	4
Entwicklung der Mitgliederzahlen	5
Scheine für Vereine	5
1. Bürgerfest in Vechelde	6
15. Gemeinde-Staffellauf 2022	7
MTV Vechelde im Sammelalbum	8
Freizeit-Kicker	10
Wiedersehen nach langer Zeit	10
Gesundheits-, Reha- und Fitness-Sport	11
Ambulante Herzgruppe	13
Lungensport	14
Damen-Gymnastik	14
Wirbelsäulen-Gymnastik	16
Herren-Gymnastik	17
Badminton	18
In eigener Sache	18
Basketball	21
Ju-Jutsu	24
Handball	26
Schwimmen	27
Leichtathletik	29
Wer war Horst Ebeling ?	31
Sportabzeichen-Abnahme 2022	32
Trimm Dich im MTV	34
Tanzen	35
Tennis	38
Eltern-Kind-Turnen	39
Leistungsturnen	40
Leistungsturnen – Jungen	45
Trampolin	45
Volleyball	48

Entwicklung der Mitgliederzahlen im MTV Vechede

Wir freuen uns sehr, dass die rückläufigen Mitgliederzahlen der drei Corona-Jahre tatsächlich gestoppt sind. Ausgehend vom Höchststand mit 1.552 Mitgliedern Anfang 2020 hat unsere Mitgliederzahl nach 1.438 Anfang 2021 und 1.400 Anfang 2022 wie-

der zugenommen auf nun aktuell 1.444 am Anfang 2023.

Sehr erfreulich bleibt aber weiterhin die Feststellung, dass die Austritte während der Pandemiezeit im Durchschnitt nicht höher waren

als in den Jahren davor. Unsere Mitglieder haben uns wirklich die Treue gehalten.

Somit zum wiederholten Male der besondere Dank an alle aktiven Sportlerinnen und Sportler und unsere treuen passiven Mitglieder.

Wichtig !!!

Gibt es Änderungen die Sie auch Ihrem Sportverein, dem MTV Vechede mitteilen sollten?

- Kontoänderungen, Umzüge, etc.
- Abteilungszuordnungen
- Nachweise für Ermäßigungen
- Austritte zum 30.6. oder 31.12. d.J. (Kündigungsfrist 1 Monat vorher.)

aber natürlich auch gern

- Eintrittserklärungen

per E-Mail:

Mitgliederverwaltung@MTV-Vechelde.de

oder auf dem Postweg:

MTV Vechede von 1893 e.V.

Fichtenweg 6b
38159 Vechede

Bitte denken Sie bei Änderungen immer auch an uns, Ihren Verein.

Vielen lieben Dank für Ihre Mühe
Ihre Mitgliederverwaltung

Aus Braunschweig in Braunschweig für die Region



Abfallwirtschaft · Containerdienst · Metalle · Altpapier · Eisenschrott

- Ihre Metalle kaufen wir zu Tageshöchstpreisen an
- Für Ihren Abfall haben wir immer den richtigen Container
- Entsorgungskonzepte für Handel, Gewerbe und Industrie

Scheine für Vereine

Die Aktion ging im Jahr 2022 in die 3. Runde. und ich erklärte mich bereit, wieder die Aktion zu begleiten. Dieses Mal wussten wir weit im Vorfeld von der Aktion und konnten die Werbetrommel früh anlaufen lassen. Pünktlich zum 25. April 2022 waren wir am Start. Der Zeitraum hatte sich dieses Mal verändert. Bei den beiden vergangenen Aktionen war das Weihnachtsgeschäft inklusive. Dieses Mal waren keine besonderen Feiertage mit dabei. An den Regularien hatte sich nichts geändert. Je 15,- Euro Einkaufswert hatte man einen Vereinsschein erhalten. Diesen konnte man per Internet oder App einem Verein zuordnen.

Die entsprechenden Werbeplakate zierten die Sporthallen und den Schaukasten an der Hildesheimer Straße. Die Informationskanäle aus den vorherigen Aktionen liefen problemlos wieder an. Täglich schaute ich nach unserem Punktestand und stellte ihn in meinen WhatsApp-Status. Immer mit dem Hinweis, welche Prämie wir aktuell erreicht hatten. Es hat wirklich Spaß gemacht, die Punkteentwicklung zu verfolgen. Auch dieses Mal landeten viele Vereinsscheine anonym oder mit Haftnotizen gekennzeichnet in unserem Briefkasten. Und nach dem Prinzip: Ich kenne einen, der die Vereinsscheine sammelt,

weiß ich von sehr viel Unterstützung auch von Nicht-Mitgliedern.

Bis zum 5. Juni 2022 sollte es die Scheine geben. Zusätzlich hatte der REWE-Markt in Vechede, wie im vergangenen Jahr, an jeder Kasse eine Box stehen, in die Scheine gesteckt werden konnten, die der Allgemeinheit zu Gute kommen sollten. Diese wurden über den Schiedsmann der Gemeinde Vechede, Herr Horaiske, am Ende der Aktion aufgeteilt. Leider ist dieses Mal die Kommunikation hierüber nicht gut gelaufen, so dass kaum Vereinsscheine zu verteilen waren.

Die Abteilungen wurden angeschrieben, mit der Bitte, mir ihre Prämienwünsche mitzuteilen. Bei einer Gesamtzahl von **5.019** Scheinen, konnten einige Wünsche erfüllt werden: Die Badmintonabteilung freute sich über ein Waffeleisen. Eine Kettlebell erhielt die Handball-Abteilung. Die Ju-Jitsu-Abteilung bekam Badmintonbälle und Medizinbälle. Ebenfalls Medizinbälle und einen Transportwagen erhielt die Leichtathletik-Abteilung. Die Schwimm-Abteilung wird mit neuen Poolboys ausgerüstet. Loop-Fitnessbänder können die Tänzer nun ihr Eigen nennen. Und die Trampolin-Abteilung erhielt Springseile. Bis auf 29 Vereinsscheine wurden alle eingelöst.

Die Lieferung in diesem Jahr ging wesentlich schneller. Im Sommerurlaub erreichte mich die Nachricht meiner Nachbarin, dass die Terrasse vollgestellt war mit Kartons. Netterweise hat sie diese in der Garage zwischengeparkt und nach meinem Urlaub konnte ich alles verteilen. **Julia Wittekopf**



MTV Vechede von 1893 e.V.

Wir sammeln Vereinsscheine!

Pro 15 € Einkaufswert 1 Vereinsschein im REWE und nahkauf Markt sowie im REWE Onlineshop sichern und unserem Sportverein tolle Gratisprämien ermöglichen.*



Ausgabe der Vereinsscheine: 25.04. - 05.06.2022

Gemeinsam für unseren Sportverein.

*Bis zum 31.05.2022. Die Scheine sind bis zum 05.06.2022 gültig. Die Scheine sind im REWE Onlineshop und in den REWE Filialen erhältlich. Die Scheine sind im REWE Onlineshop und in den REWE Filialen erhältlich. Die Scheine sind im REWE Onlineshop und in den REWE Filialen erhältlich.

1. Bürgerfest des Gemeinschaftszentrums Vechelde

Am 26. Juni 2022 nahm der MTV Vechelde am 1. Bürgerfest des Gemeinschaftszentrums teil. Nach nur kurzer Planungszeit stand das Konzept: Wir wollen den Bürgern den MTV näher bringen und zeigen, dass er für jeden etwas bietet.

Das ging jedoch nicht allein und so erhielt ich Unterstützung durch die unterschiedlichen Abteilungen. Einen Pavillon, Bänke und Tische gab es von der Schwimmabteilung und wir konnten einen schönen Stand aufbauen. Geschmückt wurde dieser von den Bannern der Leichtathletikabteilung. Bestückt wurde dieser mit Flyern des Gesundheitssportes, Schaufenstern und Chroniken. Hier standen Günther und Benjamin den Bürgern bei Fragen zur Seite.

Das Gemeinschaftszentrum hatte den Kindern eine Stempelkarte ausgehändigt. Hier galt es, jede Station erfolgreich zu beenden und einen Stempel dafür zu bekommen. Bei uns gab es ein Glücksrad, das gedreht werden sollte. Jochen und ich hatte hier alle Hände voll zu tun. Mattis und Tom unterstützten sie im Laufe des Tages dabei. Je nach Ausgang, gab es eine kleine Süßigkeit oder es musste ein Ball in den Korb geworfen werden und sich die Süßigkeit verdient werden. Hier wurden die Ballsportarten des MTV integriert. Je nach Alter und/oder Können konnte zwischen Basketball, Handball, Tennisball und Volleyball gewählt werden.

Doch da wir mehr als nur Ballsportarten haben, bauten wir eine Übungsfläche mit 4 Ju-Jutsu-Matten auf. Diese wurde den Tag über von Jan begleitet. Wer Interesse hatte, konnte sich von ihm unter anderem Befreiungsgriffe zeigen lassen. Bei so manchem Elternteil kamen da die Erinnerungen an die eigene Kindheit wieder



v.l.: Julia, Tom, Benjamin, Jochen, Günther



hoch. Zusätzlich konnte man unter Leitung von Jörg Badminton spielen. Allerdings war das bei dem Wind nur eingeschränkt möglich. Die Leichtathletikabteilung stellte Stepper, Springseile, Loop- und 8er-Bänder zur Verfügung. Alles zum Ausprobieren.

Bereits vor Ende der Veranstaltung leerte sich der Schulhof, da es nach Regen aussah. Auch wir packten unseren Stand pünktlich ein und haben alles ins Trockene geschafft. Für alle Beteiligten war es ein toller Tag und wir freuen uns auch in diesem Jahr dabei zu sein.

Julia Wittekopf



v.l.: Günther, Tom, Mattis, Jan, Jochen

Wichtiger Hinweis

Mitgliedschaft nach zwei Schnupperstunden

Da es in letzter Zeit immer wieder zu unterschiedlichen Aussagen durch unsere Übungsleiter in Bezug auf „freie“ Übungsstunden gekommen ist, hier noch einmal die gültige Regelung für Sportinteressierte:

Zwei Übungsstunden können als „Schnupper-Angebot“ genutzt werden.

Danach darf am Übungsbetrieb nur teilgenommen werden, wenn die Eintrittserklärung ausgefüllt und unterschrieben beim Übungsleiter oder in der Geschäftsstelle abgegeben wurde.

Der Vorstand

SV Bettmar holt mit ordentlich Vorsprung Platz 1

Gespannt warten die Kinder der Grundschule Löwenherz und die anderen Mannschaften auf die Siegerehrung



Rank	Staffelname	Zeit
1	SV Bettmar	03:12'58
2	MTV Vechelde Leichtathletik 1	03:26'56
3	Julius-Spiegelberg-Gymnasium	03:36'46
4	Im Eichhof lauft's	03:38'23
5	Sonnenberg Radweg Sonn.-Gr. Gleidingen	03:41'42
6	MTV Wedtlienstedt	03:44'53
7	Talwiesenchamp	03:49'05
8	TSV Bodenstedt	03:50'07
9	SV Liedingen	03:53'59
10	MTV Vechelde Leichtathletik 2	03:54'22
11	Lehrerstaffel Schulzentrum	03:54'33
12	MTV Vechelde Schwimmen 2	03:55'05
13	Ludwig & the rings	04:01'31
14	Sportfreunde Fürstenau	04:11'54
15	MTV Vechelde Schwimmen 1	04:16'47
16	MTV Vechelade	04:27'47
17	Grundschule Löwenherz A	05:09'48
18	Grundschule Löwenherz B	05:24'48
	Lauf Duo TSV Wahle (außer Konkurrenz)	03:15'39

Viele Mannschaften werden sicher in zwei Jahren wieder dabei sein. Allerdings könnte die Resonanz noch größer sein. Deshalb hoffen wir bei allen Laufbegeisterten in Vechelde Interesse geweckt zu haben. Wir sehen uns in 2024 ! **Jochen Schmidt**



MTV Vechelde von 1893 e.V. im Sammel-Album

Nachdem mit dem Unternehmen „Stickerstars“ schon einige Vereine in der Region die Sticker-Sammelaktionen gestartet hatten, setzte nun auch der MTV Vechelde diese tolle Aktion für seine Mitglieder um. An fünf Foto-Terminen Anfang November, waren insgesamt über 320 Mitglieder erschienen, um sich ablichten zu lassen und das Projekt konnte beginnen.

Das Team um den 2. Vorsitzenden Günther Langmaack, hatte zwar bei dieser Aktion alle Hände voll zu tun, aber an den Foto-Terminen war unter den Mitgliedern eine solche Begeisterung für die Aktion zu spüren, dass man dadurch schnell für den Einsatz entschädigt wurde. Von den „Jüngsten“ (Eltern-Kind-Turnen) bis zu den „Ältesten“ (Gesundheitssport) haben sich fast alle Abteilungen des MTV Vechelde beteiligt. Bei einem vorher geplanten Zeitaufwand von vier Minuten pro Foto kam es allerdings leider manchmal zu einigen Wartezeiten, da oftmals mehrere Aufnahmen pro Person gemacht werden mussten (Jeder wollte ja perfekt aussehen!).

„Mit einem solchen Ansturm hatten wir natürlich überhaupt nicht gerechnet.“ sagte unsere Fotografin Julia Langmaack, die mit viel Mühe im Nachhinein auch noch jedes Foto kontrollierte und die „beste“ Aufnahme aussortierte, bevor die Sticker zur Druckerei geschickt wurden. Ein großer Dank geht an die Mithelferinnen: Julia Wittekopf, Michael Knap und Benjamin Weiberg.

Ohne den REWE-Markt in Vechelde, in Person der Marktleiter Patrick Falke, wäre diese Aktion natürlich für den Verein gar nicht möglich gewesen, deshalb auch dafür unseren herzlichen Dank.



Am Samstag, den 17. Dezember 2022, ab 11.00 Uhr, startete dann erstmals der Verkauf des Albums und der Sticker, im Eingangsbereich des REWE-Marktes in Vechelde. Dazu haben die Mitglieder der



Badminton-Abteilung, unter der Leitung von Henning Zanssen, mit einem Glühwein- und Bratwurststand für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Verkauf der Sticker lief vom 17.12.2022 bis 25.2.2023, nur im REWE-Markt Vechelde. Von dem Erlös erhält der MTV Vechelde einen Anteil in die Vereinskasse, um einige Anschaffungen im Verein schneller zu verwirklichen.



Die erste Stickerstars-Tauschbörse fand am Samstag, den 4. Februar, ab 11.00 Uhr im REWE-Markt statt. Dazu hatte der Filialeiter Patrick Falke für die Kids allerlei Süßigkeiten und Giveways spendiert. Der Tag war ein voller Erfolg. „Selbst als wir um 13.10 Uhr nach Hause gegangen sind, saßen immer noch einige zusammen und haben fleißig Bilder hin und her geschoben.“ erzählte Julia Wittekopf.



1. Tauschbörse am 4.2.2023
im REWE-Markt



Für den zweiten Termin als „Die Abschlussveranstaltung“ hatten wir am Samstag, den 25. Februar, ab 12.00 Uhr ins Vereinsheim eingeladen. Dort sorgte das Team der Tennis-Abteilung unter der Leitung von Björn Wirthsmann für das leibliche Wohl. Auch hier bestätigten uns die vielen Besucher eine äußerst gelungene Veranstaltung.

Übrigens: Bei den Veranstaltungen haben wir auch noch DINA4-Bilder von den Stickern verteilt. Viele Eltern haben uns eine Spende dafür zukommen zu lassen. Andere wollten über die Spende auch unser Engagement honorieren, mit dem wir diese Aktion durchgeführt haben. **Vielen Dank dafür !**



Patrick Falke (REWE-Marktleiter)
und Günther Langmaack



Fleißige Helfer immer dabei: Tom und Jan Wittekopf



2. Tauschbörse am 25.2.2023 im Vereinsheim des MTV



Wir sind eine Gruppe von jungen und junggebliebenen Fußballern, die sich mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr zum Kicken treffen. Im Winterhalbjahr spielen wir in der Sporthalle 1, im Sommerhalbjahr auf dem Kunstrasenkleinfeld des SV Arminia Vechelde. Im letzten Jahr haben wir an einem Freizeit-Kicker Turnier in Mehrum teilgenommen, ansonsten gab es ja leider aufgrund von Corona keinen Aue-Cup, der in diesem Jahr nun endlich wieder stattfindet und die Freizeit-Kicker werden dort natürlich wieder vertreten sein. Jeder, der Lust hat am zwanglosen Kicken, ist gern willkommen.

h.v.l.: Matthias Winkel, Jörg Pospiech, Christian Frenzel, Hakan Kan, Sven Schatz, Lars Meier, Christopher Derwein – **v.v.l.:** Önder Safak, Richard Lübke, Andreas Hatzky



Wiedersehen nach langer Zeit !

Bei der Trauerfeier von Ingrid Meyer-Scharenberg haben Martina, Heike und ich beschlossen, dass es mal wieder an der Zeit wäre, sich zu treffen. Das letzte Turntreffen, bei Ingrid im Garten, lag schon mehrere Jahre zurück und keiner wusste mehr wann. Dann passierte wieder lange Zeit nichts.

Als ich schließlich im Frühjahr beim Einkaufen Anita traf und ihr von unserem Vorhaben berichtete, war sie gleich begeistert und wollte sich mal umhören, wen sie noch fragen könnte. Zu Hause habe ich gleich mal eine WhatsApp Gruppe geschaltet, einige Briefe verteilt... Und was soll ich sagen: 17 ehemalige Turnerinnen und Trainerinnen sind



h.v.l.: Heike Reim, Dorle Wittenberg, Carola Kassebaum, Anita Lehnardt, Dorit Guder, Martina Bader, Helga Brukner, Wiebke Siems – **v.v.l.:** Dörte Wittenberg, Nicole Sukopp, Annika Fischer

zusammengekommen! Im Juli 2022 haben wir uns dann bei uns im Garten getroffen. Leider konnten nicht alle kommen, aber wir wollen es bald wiederholen.

Es war ein sehr schöner und langer Nachmittag mit vielen Erinnerungen, Fotoalben, alten Zeitungsartikeln und Gesprächen. Man war gleich wieder auf einer Wellenlänge nach dieser langen Zeit. Und so hoffen wir, dass beim nächsten Treffen die restlichen Turnerinnen dabei sein können. Wer sich außerdem noch als ehemalige Turnerin angesprochen fühlt, kann sich gerne melden!

Carola Kassebaum



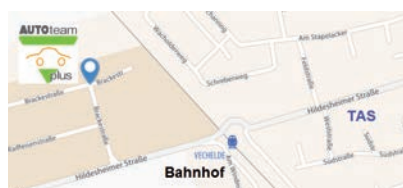
KFZ-Meisterbetrieb
Schade + Hahn GmbH
Ehm. Autoreparatur Fiedler GmbH



Unser Service für Sie:

- KFZ-Reparaturen aller Art (Markenübergreifend)
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Inspektion nach Herstellervorschriften
- Räder-/Reifen-Service & -Einlagerung
- Klimaanlage-Reparatur & -Service
- Motor- und Elektronik-Diagnose
- Reparatur-/Instandsetzung von Glasschäden
- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- 24 Std. Abschleppdienst

Scheibenaustausch & -Reparatur
An- und Verkauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen



Brackestraße 7a | 38159 Vechelde | Tel. 05302-1431 | Fax 05302-5329 | post@kfz-schade-hahn.de | www.kfz-schade-hahn.de

Der Gesundheitssport geht in die nächste Runde

Der Gesundheitssport und Reha-Sport im MTV Vechelde geht nach der schweren Corona Zeit in eine neue Runde. Seit nunmehr fünf Jahren findet der Lungensport sehr erfolgreich im MTV Vechelde statt. Auch die ambulante Herzgruppe des MTV Vechelde ist seit mehr als 30 Jahren fester Bestandteil des Vereinslebens im MTV.

Bereits zweimal innerhalb der sehr langen Corona Zeit musste der sportliche Betrieb in den Gruppen eingestellt werden. Doch nun ist es endlich an der Zeit, nicht nur den Lungensport wieder mit Leben zu füllen, sondern noch zusätzliche Angebote zu starten.

Folgende Übungszeiten stehen den Teilnehmern zur Verfügung:

Lungensport:

Montag, 10.15 – 11.15 Uhr
Montag, 17.00 – 18.00 Uhr

Herzsport:

Donnerstag, 19.30 – 20.45 Uhr

Orthopädie:

Mittwoch, 18.30 – 19.30 Uhr
Donnerstag, 18.15 – 19.15 Uhr

Neurologie:

Donnerstag, 17.15 – 18.15 Uhr

Die Abteilungsleiterin Petra Ernst teilt weiterhin mit, das für neue interessierte Teilnehmer noch begrenzt freie Plätze in den Gruppen vorhanden sind. Sollten Sie sich für die Gruppen interessieren, können Sie sich über Ihren behandelnden Arzt einen Antrag für Kostenübernahme für Rehabilitationssport/Funktionstraining erhalten. Sie können aber



drubigphoto – stock.adobe.com

auch Kontakt mit dem MTV Vechelde über folgende E-Mail aufnehmen:
gesundheitsport@mtv-vechelde.de

Der MTV Vechelde hat vor, das sportliche Angebot noch zu erweitern. Folgende Reha-Gruppen sind noch geplant: Sport nach Corona (Long-Covid), Neurologie (Schlaganfall, Demenz, MS-Patienten, Parkinson), Innere Medizin (Herz, Lunge, Diabetes, Astma/Allergien), Orthopädie (Bewegungsapparat, Knie, Schulter und Rückenprobleme, Osteoporose, Gelenkschäden, Krebserkrankungen).

Sollten Sie noch weitere Fragen haben oder Informationen benötigen, stehen Ihnen die Abteilungsleiterin, sowie die Übungsleiter mit Rat und Tat zur Seite.

2022 wurde eine neue Abteilung Gesundheitssport ins Leben gerufen. Neben der Ambulanten Herzgruppe, den Lungensport-

gruppen gehören auch die Neurologie sowie Orthopädie in diese Abteilung. Aber auch die Wirbelsäulengruppen, die Damen-Gymnastik-Gruppen und die Herren-Gymnastik zählen zukünftig zum Gesundheitssport.

2023 erfolgte eine weitere Entwicklung im Gesundheitssport. Die Teilnahmeerfassung ist jetzt digital. Das bedeutet, dass die Teilnehmer ihre Teilnahme nicht mehr wie bisher in Papierform quittieren, sondern auf einem Computer-Tablet. Dies erleichtert für die Geschäftsstelle zukünftig die Abrechnungsmodalitäten. Und auch eine Ersparnis von 8 % der Abrechnungssummen müssen nicht mehr als Bearbeitungsgebühr für die Krankenkassen bezahlt werden.



sabine hürdler – stock.adobe.com

Auch neu ab dem 2. Quartal ist, dass in der Ambulanten Herzgruppe der Arzt nicht mehr ständig bei den Trainingseinheiten anwesend sein muss. Die ärztliche Versorgung wird aber durch eine Rufbereitschaft weiterhin sichergestellt. Das bedeutet für die Gruppe, dass es zukünftig keine Ausfälle mehr gibt, sollte der Arzt verhindert sein. Alle sechs Wochen ist aber weiterhin ein Arzt in der Gruppe, um dessen Zustand zu begutachten.

Alles in allem entwickelt sich der Gesundheitssport ständig weiter und wird durch weitere Angebote wachsen.

Michael Rekel



Robert Kneschke – stock.adobe.com

PREMIUM
QUALITÄT



sander's
backstube

Ambulante Herzgruppe

Die Ambulante Herzgruppe hat nach der Pandemie Covid 19 einen massiven Einbruch mit der Teilnahme am Herzsport erleiden müssen. Einige neue Teilnehmer mit Verordnung waren zwei- bis dreimal beim Sport, sind dann aber durch die Verunsicherung und auslaufenden Verordnungen, sowie gesundheitlicher Probleme bei einigen Teilnehmern weggeblieben.

Am 13. Januar fand die erste Übungsstunde statt. Der harte Kern der treuen Teilnehmer stand wieder auf der Matte und war froh, dass es wieder losging. In diesem Jahr wurden wieder Planungen hinsichtlich gemeinsamen Grillens und eine Weihnachtsfeier durchgeführt. Brigitte Niewollik, unsere treue Seele für die Veranstaltungen, nahm dieses mit Unterstützung einiger Teilnehmer wieder in die Hand. Auch der Stammtisch sollte in diesem Jahr wieder regelmäßig stattfinden. Die Termine hatte Christine Sander schon auf Papier gebracht und wurden von Achim Sander an alle verteilt.

Am 14. Juli fand das Grillen im Vereinsheim statt. Es wurden leckere Grillspezialitäten von Günter Müller zubereitet. Durch die Spenden von Salaten, Brot und sonstiger Speisen der Teilnehmer, war der Tisch reichlich gedeckt. Das Wetter spielte mit und die Stimmung war gut. Seit einer längeren Durststrecke endlich wieder ein gemeinschaftliches Event. Eine Weihnachtsfeier sollte in diesem Jahr nicht stattfinden. Es wurde überlegt, Anfang nächsten Jahres eine kleine Feier durchzuführen. So vergingen die Wochen, alle waren fleißig bei den Übungsstunden.

Für unsere treue Seele, Brigitte Niewollik, sollte es noch eine größere Überraschung



„Ehrenamt überrascht Brigitte Niewollik“



AHG Grillabend

gemeinsam mit allen Teilnehmern verzehrt wurden. Alle Teilnehmer bedankten sich noch einmal bei Brigitte.

So wurden bis zum Jahresende, ohne größere Events, weitere Übungsstunden in der Herzsportgruppe absolviert. Im Rahmen der letzten Übungsstunden wurden alle Teilnehmer von den Übungsleitern in die Weihnachtsferien verabschiedet. Danke an alle Helfer, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, die Veranstaltungen durchführen zu können. **Günter Lange**

geben. Am 29. September wurde sie im Zuge der Aktion „Ehrenamt überrascht“ vom Landessportbund Niedersachsen von der Leiterin der Abteilung Gesundheitssport Petra Ernst ausgezeichnet und mit einer prall gefüllten Geschenktasche, sowie einer Urkunde geehrt. Dieses kam für Brigitte so überraschend, dass die Augen leicht feucht wurden. Michael Rekel hatte bei der Fleischeri Kirchner aus Bettmar belegte Brötchen bestellt, die im Anschluss nach der Ehrung



AHG Grillabend



AHG auf dem Sportplatz



AHG-Training in der Halle 2

Lungensport-Gruppe

Der MTV Vechelde bietet seit fünf Jahren, im Rahmen des Rehasport, Lungensport an.

Die Rehasport-Gruppe in der Inneren Medizin, neben der Ambulanten Herzgruppe,



Danke an Übungsleiterin Petra Ernst



Frühstück bei Wiedemann

soll helfen, krankheitsbedingte Symptome zu mindern. Gezielte Übungen können die Atemmuskulatur unterstützen und Menschen mit Asthma, chronischer Bronchitis, Lungenfibrose, COPD, Mukoviszidose oder nach einer Lungenoperation zu Gute kommen. Vor der Teilnahme muss ein Arzt eine Verordnung ausstellen.

Bewegt wird sich montags von 10.00 bis 11.00 Uhr in der Sporthalle II im Medienraum in Vechelde. Die gewachsene Gruppe ist so gut besucht, so dass bereits eine 2. Gruppe nachmittags von 17.00 bis 18.00 Uhr gestartet wurde. Die Lungensportgruppe trainiert bei schönem Wetter auch auf dem Außensportgelände.

Petra Ernst

Damen-Gymnastik

Montags 19.15 bis 20.00 Uhr

ÜL: Petra Ernst, Schützenplatzhalle

Die Damengymnastik hat ihren normalen Übungsbetrieb in Präsenz wieder aufgenommen. Unsere Weihnachtsfeier haben wir vor den Osterferien bei „Benter“ mit der Herrngymnastik zusammen nachgeholt. Seit Corona gehen wir bei schönem Wetter im Sommer auf den Sportplatz, Bewegung an der frischen Luft!

Vor den Sommerferien machten wir unsere Fahrradtour nach Bettmar zum Freibad nach. Wir ließen uns alle die Currywurst mit Pommes sehr gut schmecken. In den Sommerferien machten wir wieder unsere Radtouren rund um Vechelde mit anschließendem Abschluss. Bis zu den Herbstferien trainierten wir noch auf dem Sportplatz und danach in der Schützenplatzhalle. Unsere Weihnachtsfeier fand im Dezember bei „Toni“ statt, da in Vechelde



Damen-Gymnastik mit Übungsleiterin Petra Ernst (rechts)

montags die meisten Restaurants geschlossen haben. Wenn du weiblich bist, körperlich aktiv bleiben möchtest, deine Gesundheit und dein Wohlbefinden verbessern willst,

dann komm an einem Montag um 19.00 Uhr in der Schützenplatzhalle vorbei und mach eine kostenlose Probestunde mit.

Petra Ernst



Damen-Fitness-Gymnastik

Montags 20.15 bis 21.15 Uhr

ÜL: Ute Novin, Schützenplatzhalle

Vom Ziel haben viele Menschen einen Begriff, nur möchten sie es gerne schlendernd erreichen.

J.W.v. Goethe

Schlendernd haben wir die letzten beiden Jahre unserem Sport nachgehen können. Ein kleiner Bösewicht hat Vieles durcheinander gebracht. Lockdown, geschlossene Hallen, zugewiesene Plätze auf dem Sportplatz, Hallentraining mit Maske, Impfung oder negativem Testergebnis. ÜL mussten Kleingeräte nach Benutzung desinfizieren.

Wie schön, dass wir jetzt wieder einem regulären Sportbetrieb nachgehen können. Es dauerte allerdings einige Zeit bis alle sich wieder trauten in einen geschlossenen Raum in größerer Runde zu trainieren.

Gemeinsame Aktionen wie die Weihnachtsfeiern konnten auch 2 Jahre nicht stattfinden. Für die Vorbereitung zur Weihnachtsfeier im Jahr 2022 ließ ich vergangene Jahre Revue passieren, und überlegte, was wir Montags-Lady's schon alles gemeinsam unternommen haben. Es gab immer die obligatorischen Radtouren montags vor Beginn der Sommerferien und am letzten Montag vor Ferienende. Meistens war es verbunden mit einem Picknick an einem sonnigen Platz in der freien Natur. Aber auch der Besuch der Zweidorfer Mühle, einem Bauernhausgarten, dem Walderlebnispfad, dem Naturgarten in Vechelade mit anschließendem Besuch bei Pico Voges gehörten dazu. Auch waren einmal die Sportgeräte am



Damen-Fitness-Gymnastik mit Übungsleiterin Ute Novin (vorne links)

Ringgleis/Westbahnhof das Ziel. Dadurch, dass es so viele Leckereien zu essen gab, wurde den Geräten allerdings keine Aufmerksamkeit mehr geschenkt. Dafür wurde reges Mundjogging betrieben. Theateraufführungen in Braunschweig und Meerdorf haben wir besucht. Wanderungen im Harz und am Kanal entlang wurden von Turnschwwestern organisiert. Kochabende in der Schule wurden gern angenommen und die Rezepte werden immer noch nachgekocht. Nach dem Essen mussten wir uns immer sehr beeilen, um alles aufzuräumen und pünktlich die Schulküche zu verlassen, damit kein Alarm ausgelöst wurde.

All diese Gemeinsamkeiten kann man nicht allein organisieren. In all den Jahren habe ich immer sehr viel Unterstützung aus der Gruppe

erhalten, wofür ich mich ganz herzlich bei meinen Montags-Lady's bedanken möchte. Es macht immer wieder Spaß, montags in die Halle zu kommen und mit den Damen zu trainieren. Die meisten von ihnen sind schon lange dabei. Übungen mit dem eigenen Körper, mit Reifen, Bällen oder Terraband sind manchmal eine Herausforderung. Nach dem Motto: „Bauchmuskeln ohne B sind Auchmuskeln“.

Ab und zu bekomme ich die Rückmeldung, dass mittwochs intensiv an mich gedacht wurde, weil es hier und dort zwickte und zwackte. Auch bei Koordinationsübungen gibt es so manchen Lacher. Lachend und mit Spaß geht es am späten Abend wieder in ein neues Trainingsjahr. „Heute mache ich was für Bauch und Po. Pfannkuchen mit Nutella.“ **Ute Novin**

Damen-Gymnastik

Montags 17.30 bis 18.30 Uhr

ÜL: Doris Irps, Halle II

Um uns fit zu halten finden wir uns jeden Montag um 17.30 Uhr zur Gymnastik in der Sporthalle ein. Das Jahr 2022 hat uns durch Corona eingeschränkt, was uns nicht abhielt, den größten Teil unserer Sportstunden bei angenehmem Wetter außerhalb der Sporthalle durchzuführen.

Natürlich darf Spaß miteinander nicht zu kurz kommen. Traditionell nutzen wir den letzten Montag vor den Sommerferien zu einer ausgiebigen Radtour in unserem Umfeld, dazu trägt jeder mit kulinarischen Leckereien bei, die wir uns in einer ausgiebigen Pause schmecken lassen.

Ende des Jahres hat sich eine kleine Gruppe zusammen getan, um den Weihnachtsmarkt in Hannover zu erkunden. Unser Wunsch ist



Damen-Gymnastik mit Übungsleiterin Doris Irps (vorne links) beim Karneval

es, bei bester Gesundheit noch viele Stunden miteinander verbringen zu können. Unser

Dank gilt unserer Übungsleiterin Doris Irps, die uns unermüdlich fit hält. **Karin Lenz**

Wirbelsäulen-Gymnastik alle Gruppen in Halle II

WSG 1 – Montags 9.00 bis 10.00 Uhr

ÜL: Doris Irps – Medienraum

Der Montagmorgen fängt immer super an: Wirbelsäulen-Gymnastik mit Doris Irps um 9.00 Uhr. Da wird man gleich aktiv. Nach der Aufwärmphase bewegen wir alle Muskeln rückengerecht, mit fachlicher Anleitung und Beobachtung. Dafür stehen uns Bälle, Hanteln, Reifen und diverse andere Geräte zur Verfügung. Wir dehnen, strecken und verbiegen uns, auch wenn es manchmal schwerfällt. Dann wird gestöhnt. Aber wir können darüber zusammen wunderbar lachen. Außerdem gibt es viel Interessantes und Neues von Doris und unserer Gruppe zu erfahren. Am Ende der Stunde wissen wir: das war ein guter Wochenanfang. Ein Dankeschön an Doris und den MTV Vechede.

Margareta Schmidt



WSG 1

WSG 2 – Dienstags 9.00 bis 10.00 Uhr

ÜL: Doris Irps – Medienraum

Nach dem Sprichwort „Der frühe Vogel ...“ treffen wir uns seit Jahren um 9.00 Uhr im Medienraum. In den Sommermonaten auch gerne draußen an der frischen Luft. Unsere Übungsleiterin Doris Irps hat jede Woche ein abwechslungsreiches Sportprogramm zur Stärkung der Muskulatur vorbereitet. In unserer Übungsstunde „sporteln“ wir mit dem verschiedensten Zubehör wie Medizinbälle, Reifen, Tennisringe und vieles mehr, teils auf der Matte, auf dem Hocker oder dem Pezziball. Doris hat oft wertvolle Bewegungstipps und Anregungen für uns parat, es macht sehr viel Spaß und wir wünschen uns noch viele Sportstunden mit Doris. Denn „Morgens hat Gold im Mund“.

Marike Aden



WSG 2

WSG 3 – Dienstags 10.15 bis 11.15 Uhr

ÜL: Doris Irps – Medienraum

Am Montagmorgen gibt es für uns bald etwas zu tun. Aufwärmen, lockern, auf Bällen wippen, aufpassen, dass wir nicht runterkippen. Unsere Wirbelsäulen-Gymnastik ist so vielseitig und rund, das tun wir heute mal kund. Kann jemand von uns eine Übung nicht, schon sind Alternativen in Sicht. Doris nimmt immer Rücksicht auf alle, so sagen wir in jedem Falle, der Sport tut uns gut. Auch der Spaß kommt nicht zu kurz, drum sind wir weiterhin dabei. **Regina König**



WSG 3

Fotos (3): Doris Irps

WSG 4 – Montags 19.00 bis 20.00 Uhr

ÜL: Andreas Fricke-Heyne – Medienraum

Nach der Corona-Online-Phase haben wir langsam wieder in Präsenz gestartet. Anfangs noch mit Maske beim Rein- und Rausgehen und inzwischen zum Glück wieder ohne Einschränkungen.

Auch die Mitstreiter, die wegen Corona pausiert haben, sind langsam fast alle wieder zurück bei der Truppe. Leider haben wir auch ein paar KameradInnen an andere sportliche Aktivitäten verloren oder sie haben aus gesundheitlichen Gründen das Handtuch geworfen, aber im Großen und Ganzen haben wir wieder Normalität.

Einen Trainerwechsel haben wir auch (wieder) zu verzeichnen: der (für manche) „alte Bekannte“ Andreas Fricke-Heyne ist zurück und fordert uns nun Woche für Woche auf, unsere müde Wirbelsäule in Schwung zu bringen.

Und eine erfreuliche (oder auch nicht so erfreuliche) Information: als ich vor fünf Jahren anfang und lange Zeit mit Mitte 40

das Nesthäkchen in der Gruppe war, ist es inzwischen kein reiner Sport für die „älteren Semester“. Heute wäre man selbst mit 30 nicht mehr „fehl am Platze“, sondern in bester Gesellschaft.

Nicht so erfreulich, weil wir anscheinend immer früher Probleme mit unserem Körper

bekommen und dagegen angehen müssen, aber erfreulich für diejenigen, die sich denken „bin ich nicht eigentlich noch zu jung für WSG“ und Hemmungen haben, sich anzumelden. Aber genau dafür sind wir ja da. ☺

Und dass jede Woche wieder mit viel Spaß und Gemeinschaft. **Jörg Wittekopf**



WSG 4 h.v.l.: Christian Kelch, Andreas Fricke-Heyne, Sylvia Nitsche, Bernd Weinreich, Holger Stolley – v.v.l.: Tanja Kuschnick, Julia Viereck, Jörg Wittekopf, Bernhard Stephan, Frank Thiemann

Herren-Gymnastik

Montags 18.00 bis 19.00 Uhr

ÜL: Petra Ernst, Schützenplatzhalle

Die Herren-Gymnastik hatte ihren normalen Übungsbetrieb in Präsenz wieder aufgenommen. Unsere Weihnachtsfeier haben wir vor den Osterferien bei „Benter“ mit der Damen-Gymnastik zusammen nachgeholt. Seit Corona gehen wir bei schönem Wetter im Sommer auf den Sportplatz, Bewegung an der frischen Luft!

Im Juni haben wir statt Grünkohl- eine Spargelwanderung gemacht mit anschließender Einkehr bei „Geldmacher“. Vor den Sommerferien machten wir unsere Fahrradtour zum Erdbeerkuchenessen nach Bettmar zum Hofladen Wiedemann. Wir ließen uns den Kuchen sehr gut schmecken, die Herren hatten auch ihre Partnerinnen dabei. In den Sommerferien fanden wieder unsere Radtouren rund um Vechelde mit anschließender Einkehr statt.



Braunkohl-Essen bei Geldmacher

Bis zu den Herbstferien trainierten wir noch auf dem Sportplatz und danach in der Schützenplatzhalle. Unsere Weihnachtsfeier haben wir wieder im Vereinsheim bei rustikalem Abendessen absolviert.



Spargelwanderung



Herren-Gymnastik beim Training

Wenn du männlich bist, mit Bewegung gesünder leben möchtest, deinem Körper etwas Gutes tun, deine Funktionen erhalten willst,

dann schau an einem Montag um 18.00 Uhr in der Schützenplatzhalle zu einer kostenlosen Probestunde vorbei.

Petra Ernst



**Mo.-Fr. 8.00 bis 19.30 Uhr
Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr**

**Apothekerin Christine Pandel
Peiner Straße 11 - 38159 Vechelde (im EKZ)**

*Freundlich
und
kompetent
rund um Ihre
Gesundheit
für Sie da!*



Endlich kann wieder Badminton gespielt werden!! Unter diesem Slogan startete Saison 1 nach den Coronapausen und Beschränkungen in die Saison 2022/23. Von ehemals sieben Mannschaften waren leider nur noch fünf übriggeblieben, wobei die 4. Mannschaft schon nach den ersten Wochen aufgrund von Spielermangel zurückziehen musste. Die restlichen Mannschaften konnten aber an den Start gehen und auch der Jugendspielbetrieb konnte wieder Fahrt aufnehmen.

Ganz besonders hat uns gefreut, dass im Juli 2022 wieder der Herzog-Ferdinand-Pokal stattfinden konnte. Für die Badminton-Abteilung ist das ein großes Event, welches den Zusammenhalt in der Abteilung jedes Jahr aufs Neue gestärkt hat und von der Beteiligung wieder eine hervorragende Resonanz hatte. Über 200 Teilnehmer waren wieder heiß auf Badminton. Leider wurde das ansonsten sehr erfolgreiche Event von einem tragischen Ereignis kurz vor Schluss überschattet, so dass die letzten drei Spiele des Wochenendes nicht zu Ende gespielt wurden. Die trotzdem positive Resonanz zu unserem Traditionsturnier hat uns darin bestärkt auch im Jahr 2023 den HFP auszurichten. Dieser wird am 8. und 9. Juli stattfinden und das altbewährte Orgateam steckt zu diesem Zeitpunkt schon fleißig in den Vorbereitungen.

Zu erwähnen ist noch, dass wir mit Marius Meyer und Lena Moses zwei Teilnehmer bei den Deutschen Meisterschaften O19 in Bielefeld hatten. Oldie Dietmar Unser wurde Landesmeister im Mixed und Doppel, sowie



2. im Herreneinzel in der Altersklasse O75. und ich selbst bin bei den Deutschen Meisterschaften in der Altersklasse O40 2. im Mixed und 3. im Doppel geworden.

Mir bleibt abschließend nur noch Danke zu sagen, für fast ein Jahr als Vorsitzender der Badminton-Abteilung. Es war wahrlich kein einfaches Erbe nach dem Rücktritt unseres „Risikos“ Uwe Riske. Danke auch an den gesamten Badmintonvorstand, alle Trainer, die Mannschaftsführer und an alle sonstigen Helfer! So macht das Arbeiten Spaß und wir

können zuversichtlich in die Zukunft der Badmintonabteilung schauen. **Henning Zanssen**

Jugend 2022/23

Bis Sommer 2022 war es leider nur selten möglich, konsequentes Training anzubieten. Aufgrund der Corona-Pandemie gab es häufig Krankheitsfälle, wodurch ganze Trainingstage oder -wochen abgesagt werden mussten. Ab August war es uns endlich wieder möglich, mit vielen neuen Gesichtern, begeisterten Kindern und Jugendlichen, strukturiertes und vor allem auch aufeinander aufbauendes Training zu starten. Die Trainer Elias Heyne, Jörg Wittekopf und Stefan Juras freuten sich wieder sehr darauf, unter vergleichsweise deutlich angenehmeren Bedingungen, den Badminton-Sport mit Freude und Spaß durch Schlag- und Laufübungen zu vermitteln. Es ist sehr erfreulich, dass sich in letzter Zeit immer mehr neue Jugendliche gemeinsam mit Freunden oder Bekannten in die Sporthalle trauen, um einfach mal just-for-fun Badminton auszuprobieren und Spaß zu haben.

Training

Mittlerweile haben wir unsere Trainingsgruppen am Freitag zusammengelegt, so dass sowohl Kinder als auch Jugendliche miteinander trainieren und spielen können. Das Training für alle von sechs Jahren bis hin zum jungen Erwachsenenalter findet freitags zwischen 17.00 und 18.30 Uhr statt. Im Vordergrund steht dabei, mit jeder Menge Spaß, den Kindern ein Gefühl für ihre Bewegungen und die Hand-Auge-Koordination näher zu bringen. Gemeinsam gelingt es uns als Trainerteam grundlegende Fähigkeiten des Badmintons zu vermitteln,

In eigener Sache

Nach dem Ende der meisten Corona-Maßnahmen findet der Sport so langsam wieder in seinen gewohnten Bahnen statt. Das merkt man auch an dem neuen MTV-Schaufenster, für das ich diesmal sehr viele Artikel und Fotos aus den Abteilungen bekommen habe.

Bei der vorliegenden Jubiläums-Ausgabe „Nr. 50.“ haben wir einen Rekord gebrochen und die Leser können sich auf 52 Seiten, prall gefüllt mit Informationen und Berichten aus den letzten 12 Monaten freuen.

Übrigens: Das MTV-Schaufenster Nr. 1 erschien im März 1980 und der damalige Kassenwart Herbert Christoph, hatte die erste Ausgabe für den Druck vorbereitet. Ab Ausgabe Nr. 2 durfte ich als stellvertretender Pressewart dann tätig werden. Jeder aufmerksame Leser wird feststellen, dass die „50“ nicht auch 50 Jahre bedeutet, denn es gab zwischendurch immer mal wieder eine Sonderausgabe z.B. bei einem Abteilungs-Jubiläum oder bei besonderen Veranstaltungen, dadurch haben wir es in 43 Jahren auf 50 Ausgaben gebracht.

Mein Dank geht in diesem Jahr an alle Abteilungen, die sich beteiligt haben und natürlich an die Anzeigenkunden, die uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben, sowie an Julia Wittekopf für das Korrektur lesen und die „Verteiler“ Julia und Dominik, die in Vechelde und Umgebung unterwegs waren, um allen Mitgliedern die Hefte zukommen zu lassen.

Günther Langmaack – 2. Vorsitzender



wie Schlägerhaltung, Aufschlag, Clear, Drop und vieles mehr. Als zweiter Termin steht den Jugendlichen Donnerstag zur Verfügung, an dem zwischen 17.00 und 18.30 Uhr ebenfalls trainiert werden kann.

Ein zweites Training, geleitet von Bernd Steinmann am Montag zwischen 18.30 und 20.00 Uhr, intensiviert die Schlag- und Laufgeschwindigkeit, sowie das Reaktionsvermögen. Hierbei kann jeder, der etwas mehr trainieren möchte, seine Fähigkeiten verfeinern, da zu diesen Zeiten auch begeisterte Spieler dabei sind, mit denen man gerne spontan spielen oder auch Übungen zu Lauf- und Schlagtechnik durchziehen kann.

Am vorletzten Freitag vor Weihnachten haben wir ein sehr schönes Eltern-Kind-Schleifchenturnier veranstaltet, welches insbesondere bei den Kleineren sehr gut ankam. Mit einem schönen und ausgiebigen Buffet haben es sich auch die Eltern schmecken lassen. So hatten wir gemeinsam einen sehr schönen und gemütlichen Abend.

Punktspiele

In den vergangenen Punktspieljahren hatten wir immer eine Spielgemeinschaft mit dem BW Schmedenstedt. Allerdings fand sich hier aus Altersgründen niemand mehr für die Jugend-Punktspiele, die bis zu einem Alter von maximal 19 Jahren mitgespielt werden dürfen. Für alle über 19 Jahren, gibt es die Option, in eine O19-Erwachsenen-Mannschaft zu wechseln. Somit bestand dieses Jahr die Spielgemeinschaft aus dem MTV Vechede und dem SV Lengede. In der Spielklasse U19 ist eine Mannschaft angetreten. Diese bestand aus den Lengedern Meike Füchtjohann, Jana Grunert und Dean Hoffmann, sowie einigen weiteren Spielern aus Vechede. Hierzu zählten Insa Loppe, Annika Stahr, Sami Ashi, Frederik Lisson, Hauke Jakubowski und Ben Pravemann. In der Staffel waren insgesamt vier Mannschaften, womit Hin- und Rückrunde nur aus jeweils drei Spielen bestanden und somit jeder seine Chance zum Spielen bekam.

Gegen die Mannschaften aus Salzgitter und Stöckheim waren keine Punkte zu holen, da uns diese sowohl altersmäßig, als auch spielerisch deutlich überlegen waren. Gegen die Mannschaft aus Hondelage konnte zwei Mal ein 4:2 Sieg errungen werden, was für uns am Ende der Saison Platz 3 in der Tabelle bedeutete. Wichtig war hierbei immer, viel Spaß beim Spielen mitzubringen und das gemeinsame Anfeuern und Mitfiebern des Teams. In der kommenden Saison hoffen wir auf eine zahlreichere Beteiligung, um so noch

ein oder zwei Mannschaften mehr anmelden zu können. Sicherlich werden einige Spieler unsere Jugendmannschaft verlassen und in den nächsten Jahren im Erwachsenenbereich antreten und dort neue Erfahrungen sammeln. **Stefan Juras – Jugendwart**

1. Mannschaft – Oberliga Nord

Die 1. Mannschaft hatte mit mir als Mannschaftsführer einen bitteren Abstieg nach 12 Jahren Regionalliga zu verdauen. Es blieb aber das gesamte Team zusammen, um gemeinsam wieder den „Karren“ aus dem Dreck zu ziehen und wieder in die Regionalliga (3. Liga) aufzusteigen.

Einzig unsere langjährige Stammdame Katrin Schindler musste aufgrund einer Babypause passen. Sie befindet sich mittlerweile schon wieder im Aufbautraining und wird in der nächsten Saison wieder zurückkehren. Kati wurde durch Katja Kirn aber fast gleichwertig ersetzt, so dass wir wieder mit drei gleichwertigen Damen an den Start gehen konnten. Bei den Herren sind Marius Meyer, Markus Müller, Luca Müller, Alex Schlegel, Michael Graf, Janik Schwarze und Henning Zanssen mit dabei.

Wir erwischten einen super Saisonstart in einer qualitativ sehr hochwertigen Oberliga und waren nach der Hinrunde (9 Spiele) auf Platz 1 in der Tabelle. Die Rückrunde lief leider nicht ganz optimal und wir befinden uns nach 16 von 18 Spieltagen auf Platz 3. Das letzte Wochenende am 4./5. März wird entscheiden. Wir haben aber in der jetzigen Konstellation eine Riesenchance den Aufstieg zu schaffen. Und diesen letzten Schritt wollen wir machen und somit die Rückkehr in die 3. Liga feiern. **Henning Zanssen**

2. Mannschaft – Landesliga Süd

Bereits vor Anfang der Saison wussten wir, dass es schwierig werden würde, eine gut aufgestellte Mannschaft für die Landesliga-Süd zusammen zu bekommen. Durch den Weggang von Annika Borchard, Kristin Steinmann und Katja Kirn blieb der Mannschaft nur noch Katrin Elsholz erhalten. Durch erfolgreiche Wiederaktivierung von Sandra Siegel konnten wir mit zwei festen Damen die Saison antreten. Leider blieb uns auch kein Spieler aus der „alten“ zweiten Mannschaft in der Niedersachsen-Bremen-Liga erhalten, welche sich nach der Saison 2021/22 aufgelöst hatte. Somit bestand die „neue“ zweite Mannschaft aus der dritten Mannschaft des Vorjahres. Bei der Auswahl an Herren konnten wir uns hingegen nicht beklagen: Mit Bastian Dziadzka, Julian Reinsch, Luca Miszewski, Patrick Meyer und Stefan Juras haben wir eine starke Truppe zusammenbekommen. Zudem konnte auch Sönke Hansen als Joker bei einigen Spieltagen aushelfen. Beim ersten Spieltag half uns Katja Kirn dankenswerterweise aus und sicherte uns damit einige Punkte. Leider wurde sie in den folgenden Spieltagen in der ersten Mannschaft benötigt.

Mit dieser Auswahl konnten wir uns häufig gut aufstellen und so viele Punkte durch die Herren-Spiele sichern. Nach einem sehr guten und erfolgreichen Auftakt am ersten Punktspieltag mit drei erkämpften Punkten gab es in den darauffolgenden Begegnungen leider weniger Punkte. Beim zweiten und dritten Spieltag war es uns gegen starke Gegner aus Gifhorn/Nienburg 3 und Harklenbleck leider nur möglich, mit jeweils einem Punkt nach Hause zu fahren. Dadurch



mussten wir uns zumindest bis zum Ende der Hinrunde mit einem Platz im Mittelfeld der Tabelle zufriedengeben. Zum Anfang der Rückrunde im neuen Jahr konnte uns Sönke zum Glück unterstützen. Mit Sönkes starken Leitungen im Doppel und Mixed, genauso wie durch die 4 gewonnen Spiele von Patrick (einstellig gewonnenes Einzel gegen Harkenbleck), gelang uns das Unentschieden gegen den Tabellenführer Gifhorn 3 und der 5:3-Sieg gegen Harkenbleck. Ebenfalls wurde dieser Erfolg von Julian und Bastian besonders mitgetragen, da die beiden bis auf ein extrem knappes Doppel (22:20, 18:21, 19:21 gegen Gifhorn/Nienburg 3) alle Spiele gewonnen haben. Das ließ die ganze Mannschaft aufatmen. Leider sah es

nach dem darauffolgenden Spieltag etwas trauriger aus. Mit zwei Niederlagen (3:5 gegen Göttingen und 2:6 gegen USC Braunschweig) erspielten wir trotz der Verstärkung im Doppel durch Stefan Komljenovic und Björn Wirthsmann keinen Punkt. Aufgrund einer Verletzung in der vorherigen Woche fiel Julian an diesem Spieltag aus, womit uns der starke Spieler im ersten Einzel fehlte.

Mit Vorfreude gehen wir nun in den letzten Spieltag, welcher am ersten März-Sonntag (5. März) in Nienburg stattfinden wird. Wir hoffen auf einen erfolgreichen letzten Spieltag. Aber besonders erhoffen wir uns viele spannende Spiele und ein tolles Zusammensein in unserer lustigen und eifrigen

Mannschaft. Wir werden alles an Leistung einbringen, was uns zur Verfügung steht, um auf jeden Fall die Klasse zu halten und nächste Saison wieder in der Landesliga mitzuspielen.

Stefan Juras

3. Mannschaft – Bezirksklasse

Der Saisonstart 2022/2023 der dritten Mannschaft in der Bezirksklasse war aufgrund eines akuten Herrenmangels mehr als holprig. Zwar standen mit Lars Tüpker, Daniel Finke, Marek Szewczyk, Mirko Will und Léon Beuchel vor Saisonbeginn ausreichend Namen auf der Liste, jedoch mussten mehrere Ausfälle durch Ersatzspieler kompensiert werden. Auf Seiten der Damen konnte auf Carmen Fender und Simone Wirthsmann fast immer gezählt werden.

Die vierte Mannschaft der SG hatte mit noch stärkeren Personalproblemen zu kämpfen, was zum vorzeitigen Rückzug der Mannschaft führte. Daraufhin konnten Dominik Nebe und Dirk Henseleit als Unterstützung für die dritte Mannschaft gewonnen werden. Ohne deren Einsatz wäre die dritte Mannschaft wohl auch nicht weiter spielfähig gewesen. Trotz aller Schwierigkeiten konnte die Saison mit dem dritten Platz abgeschlossen werden.

Léon Beuchel

5. Mannschaft – Kreisliga Peine

Die 5. Mannschaft mit Spielführer Alexander Kopmann und den Spielern Christa Fiebig, Fenja Moldenhauer, Jochen Schmidt, Markus Talg, Hartmut Raulf, Dietmar Unser, Jörg Wittekopf, Michael Borchard, Marc Merten, Simon Borchard, Gerald Günzel und Dirk Fuchtjohann wurde nach der Corona-Pause neu gegründet. Es war schön mit alten und neuen Gesichtern wieder in der Kreisliga Peine anzutreten und unsere Spielgemeinschaft dort zu vertreten.

Leider war die Saison durch hohe Spieler-Fluktuation geprägt, so dass wir uns erst zusammenraufen mussten, um auf Augenhöhe mit den anderen Mannschaften der Liga zu spielen. Gegen Ende der Saison klappte das auch immer besser. Jedoch hat es leider trotz einiger Siege und Unentschieden nur für den letzten Platz in der Liga gereicht. Nichtsdestotrotz war die Motivation hoch und wir freuen uns schon darauf in der nächsten Saison besser eingespielt einzusteigen und anzugreifen.

Alex Kopmann

GAS. WASSER. ZUKUNFT!

Deine Karriere in einer starken Gruppe

→ **Bewirb Dich jetzt als**

Anlagenmechaniker (m/w/d)

plagge

EIN UNTERNEHMEN DER DAUME GRUPPE

daume-karriere.de/jobs

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

„GEMEINSAM schaffen wir das!“ – Das ist nicht nur ein Motto, das gerne in der Politik verwendet wird, sondern sich insbesondere im Mannschaftssport zeigt. Gerade in der zurückliegenden Saison und somit im Jahr 2022 war unsere Basketballabteilung hierdurch sehr geprägt. Nach 17 Jahren (!!!) hat sich unser bisheriger Abteilungsleiter Christian Dube dazu entschieden, diese Rolle abzugeben, um sich vor allem mehr Zeit für die Familie zu nehmen. An dieser Stelle daher ein ganz besonderes Dankeschön für die jahrelange Arbeit! Ohne Christians Engagement und Einsatz wäre der Basketball des MTV Vechelde nicht da, wo er heute steht. Doch wie sollte es weitergehen? Für den erweiterten Mannschaftsrat war klar, dass es darauf nur eine Antwort geben kann und da zeigte sich wieder das Eingangs erwähnte Motto „GEMEINSAM schaffen wir das!“. Die Aufgaben, die mit der Führung einer Abteilung verbunden sind, konnten auf mehrere Schultern verteilt werden und so bildete sich ein neuer Abteilungsvorstand, der aus sechs Mitgliedern besteht und durch die gesamte Mannschaft im Rahmen einer Abteilungsverammlung im April 2022 bestätigt wurde.

Eine der ersten Aktivitäten der Abteilungsleiter hatte jedoch (noch) nichts mit dem Basketball zu tun. Ausgelöst durch die schrecklichen Ereignisse des Ukraine-Krieges wollten wir uns als Mannschaft sozial engagieren und Menschen unterstützen, die dringend Hilfe benötigen. Diese Idee wurde von der gesamten Mannschaft absolut befürwortet und so kam es, dass wir einen stolzen Betrag von 600,- Euro sammeln konnten und an die Flüchtlingshilfe der Gemeinde



Neue Abteilungsleitung v.l.: Patrick Fölsch (Pressewart), Oliver Wedekind (Sport- und Schiedsrichterwart), Sebastian Klocke (Abteilungsleiter), Christian Dube (bleibt uns als Kassenwart erhalten), Dr. Marco Schulze (Abteilungsleiter) sowie Magnus Lühning (Trainer).

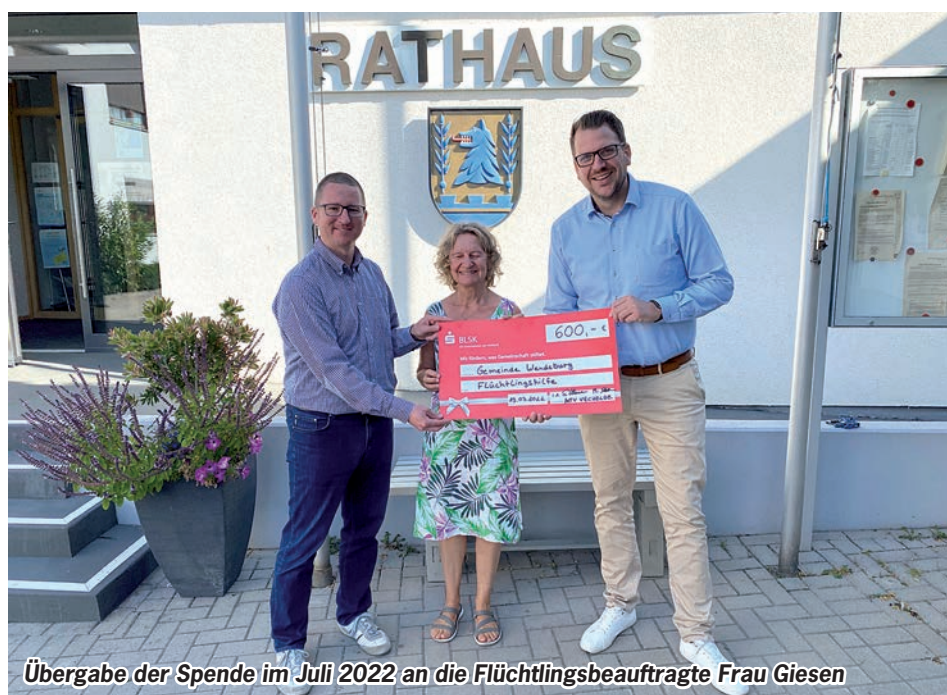
Wendeburg spenden konnten, um damit zwei Projekte zu unterstützen (Pferdegestützte Intervention für Kinder mit Fluchterfahrung sowie Kreatives Stärken für Menschen in Krisensituationen – Starke Wurzeln®).

Ein weiterer wichtiger Aspekt, den der Abteilungsvorstand angegangen ist, war die mediale Präsenz. Insbesondere durch unseren neuen Pressewart ist der Auftritt der Abteilung auf der Vereinsseite als auch in den sozialen Medien deutlich verbessert worden. Zudem wurden auch stets zeitnah Berichte über unsere Punktspiele in den Zeitungen veröffentlicht. Ein positiver Nebeneffekt der verstärkten Außenwirkung war auch, dass wir in unserer Abteilung einen Zuwachs von

fünf neuen Mitgliedern verzeichnen konnten und somit von 27 aktiven Mitgliedern zu Beginn der Saison auf aktuell 32 angewachsen sind, was sich zudem auch in einer deutlich zunehmenden Trainingsbeteiligung zeigt.

Verbunden mit den Zuwächsen und dem „neuen Wind“ in der Abteilung wollten wir als Mannschaft zu Beginn der Saison 2022/2023 auch in neuen Trikots auflaufen, die wir uns im Rahmen einer Eigenfinanzierung pünktlich anschaffen konnten. Für die kommende Saison möchten wir die Trikots gerne noch mit unserem Vereinsnamen sowie zusätzlichen Nummern beflochten lassen. Um dies und eventuell auch passende Aufwärmshirts zu finanzieren, suchen wir weiterhin mögliche Sponsoren.

Vor dem Start der Saison 2022/2023 stand für unseren neuen Trainer Magnus Lühning der erste Teil seiner zweistufigen Trainerausbildung auf dem Plan. Diese fand über sieben Tage, erstmalig organisiert vom NBV, auf der Urlaubsinsel Borkum statt. Bei bestem Sommerwetter war der Trainerlehrgang vorrangig auf die notwendigen Grundlagen der Trainerarbeit ausgelegt, wie Magnus Lühning berichtete. In der ersten Woche zum Erwerb der C-Trainerlizenz konnte somit viel Neues und Lehrreiches mitgenommen werden. Dieses wurde durch das Kennenlernen toller neuer Leute in der Ausbildungsgruppe begünstigt. Die zweite Stufe wird ebenfalls über sieben Tage im Sommer 2023, auf Borkum stattfinden.



Übergabe der Spende im Juli 2022 an die Flüchtlingsbeauftragte Frau Giesen

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

FRISEUR SAFAK



CUT - COLOR & MORE

Hildesheimer Straße 24 • 38159 Vechelde

Tel. 05302 - 6343



Büssingstraße 8

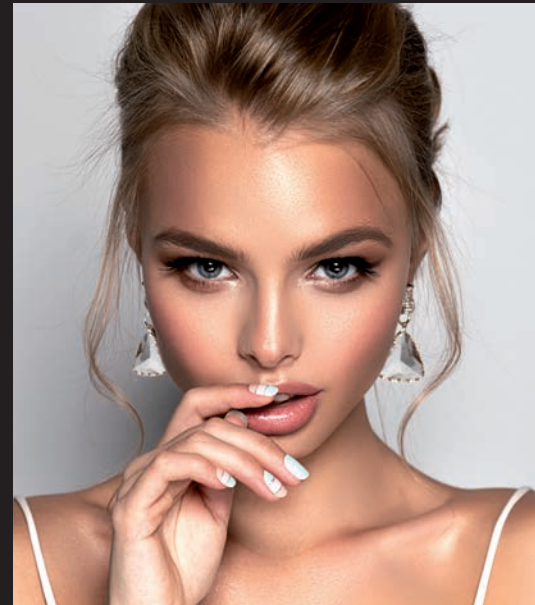
38176 Wendeburg

Tel. 05303 - 979679

Albert-Schweitzer-Str. 49

38226 SZ-Lebenstedt

Tel. 05341 - 16027



CUT-CLUB

CUT - COLOR & MORE



Hildesheimer Straße 93

38159 Vechelde

Tel. 05302 - 8050980



Über den bisherigen Saisonverlauf der aktuellen Saison 2022/2023 berichtet Trainer Magnus Lühring wie folgt:

Auf eine zufriedenstellende Saisonvorbereitung, in der das Ziel sicherer Klassenerhalt deklariert wurde, folgte ein erfolgreicher Saisonstart. Mit einem knappen Derbysieg gegen Groß Ilsede, einem hart erkämpften Auswärtssieg bei der SG Braunschweig, einem knappen Heimsieg gegen den USV Braunschweig und einem weiteren Auswärtssieg in Salzgitter konnten wir durchaus überraschend mit vier Siegen aus vier Spielen erstmal von der Tabellenspitze grüßen.



Allerdings holten uns vier Niederlagen gegen Müden-Dieckhorst, Seesen, Wolfenbüttel und Vöhrum zum Jahresabschluss wieder auf den Boden der Tatsachen und ins Tabellenmittelfeld zurück. Trotzdem waren wir mit der Hinrunde durchaus zufrieden. Der Start in die Rückrunde gelang wieder gut mit einem weiteren Derbysieg gegen Groß Ilsede, der SG Braunschweig unterlagen wir jedoch im Rückspiel. Dafür konnte der USV Braunschweig mit einer Klasse Teamleistung auch im Rückspiel besiegt werden. Zuletzt war beim Auswärtsspiel in Müden-Dieckhorst gegen den Aufstiegs-kandidaten nichts zu holen. Somit stehen wir gesichert im Mittelfeld und können jetzt schon mit dieser Saison zufrieden sein. In den Rückspielen gegen

Salzgitter, Vöhrum und Wolfenbüttel rechnen wir uns noch was aus, womit Tabellenplatz vier noch in Reichweite ist. Unabhängig vom Ausgang dieser Spiele werden wir auf jeden Fall souverän die Klasse halten. Ausschlaggebend dafür sind ein Klasse Teamgeist, eine stabile Defensive und eine gute Trainingsbeteiligung, mit der die Basis für den Erfolg der bisherigen Saison im Training gelegt werden konnte.

Die Förderung des Teamgeistes stand primär bei zwei abgehaltenen Teamevents im Vordergrund, welche kurz vor Weihnachten stattgefunden haben. Am Nikolaustag wurde gemeinsam das Bundesligaspiel der Basketball Löwen Braunschweig gegen den amtierenden deutschen Meister ALBA Berlin in der VW-Halle besucht. Am letzten Wochenende vor Weihnachten fand der gemütliche Jahresausklang mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier statt.

In den vergangenen Jahren ist die Anzahl der Schiedsrichter in der Basketballabteilung stetig gestiegen. So konnten wir dort erneut in der Sommerpause Neuzugänge verzeichnen. U.a. konnte durch Kontakte in die Schiedsrichterkommission des NBV, Harald Block für uns gewonnen werden. Dieser ist ein ehemaliger Bundesligaschiedsrichter, welcher sich nun hauptsächlich auf die Ausbildung von Schiedsrichter konzentriert und in der besagten Schiedsrichterkommission des NBV, wie die Oberliga tätig ist. Der zweite Zugang kommt aus dem aktuellen Oberliga-Kader. Diesen Neuzugang haben wir dank des mittlerweile gut ausgebauten Netzwerkes bekommen. Emily Gust hat es als Spielerin in die Region verschlagen und war auf der Suche nach einem neuen Verein, für den sie pfeifen kann. Somit ist die Zahl auf sechs Schiedsrichter in der Basketballabteilung gestiegen, wovon die Hälfte im Oberligakader, jeweils ein Schiedsrichter im Landesligakader und auf Regionsebene und wie beschrieben ein Schiedsrichter in der landesweiten Schiedsrichterausbildung aktiv ist.

Auch in der regionalen Schiedsrichterausbildung hat sich im Jahr 2022 was getan und

eine Neuentwicklung stattgefunden. Federführend durch die Schiedsrichterkommission des NBV wurde ein Mentorenprogramm für die einzelnen Basketballregionen in Niedersachsen ins Leben gerufen. Dieses zielt darauf ab, dass talentierte Schiedsrichter gefördert werden und an die jeweiligen Landes- bzw. Oberligakader durch Coaching und weitere Fördermaßnahmen herangeführt werden. Für die Region Braunschweig hat sich unser Sport- und Schiedsrichterwart Oliver Wedekind bereit erklärt das Mentorenprogramm zu übernehmen. Unterstützt wird er dabei durch einen unserer beiden Abteilungsleiter Sebastian Klocke und einem weiteren Schiedsrichterkollegen, der in der Regionalliga aktiv ist, Maik Czuber.

Der Plan der Basketballabteilung ist, den eingeschlagenen Weg erfolgreich und positiv weiterzuführen und zu stärken. Dazu gehört auch, dass wir die vielen Anfragen von Jugendspielern, welche wir bekommen haben, zukünftig berücksichtigen können, um somit den Unterbau zu stärken und die Jugendsparte wieder aufleben zu lassen.

Im Moment fehlt es leider, wie so oft aber an Übungsleitern und wir hoffen zukunftsnahe einen Jugendtrainer gewinnen zu können. Ein erster Schritt, die Jugendarbeit zu reaktivieren, ist, dass unser Spielertrainer Magnus Lühring die Leitung der Basketball AG an der Grundschule Vechelde übernommen hat.

Abschließend gibt es zu berichten, dass wir an der Aktion des Gesamtvereins in Gemeinschaft mit REWE zur Erstellung des eigenen Sticker-Albums teilgenommen haben. Es wurden fleißig Sticker gesammelt und untereinander im Team getauscht. War dieses nicht von Erfolg gekrönt, wurde man schließlich auf der Tauschbörse fündig.

Das Team der Basketballabteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern des MTV Vechelde weiterhin ein gesundes, erfolgreiches und vor allem friedliches Jahr 2023.

**Sebastian Klocke, Magnus Lühring,
Dr. Marco Schulze**

DIE
Werbepartner
C. Langmaack

Cachanring 2 · 38159 Vechelde
Tel. 05302 | 90 16 50
Fax 05302 | 90 16 49
info@die-werbepartner.de



Rückblick:

Das Jahr 2022 begann, wie das Jahr 2021 aufhörte: mit CORONA. Anfänglich konnten wir nicht zusammen auf der Matte trainieren, also nutzten wir unser etabliertes Home-Online-Ju-Jutsu-Training, um uns fit zu halten und die eine oder andere Technik zu erlernen. Hier konnten auch Mama, Papa, der Bruder oder auch die Schwester im heimischen Wohnzimmer oder Keller mitmachen. Und viel wichtiger, es gab keine Ausreden mehr, jeder konnte mitmachen.

Aber diese Zeit war schnell vorbei, am 21. Februar trafen wir uns in der Halle 1 am Schwimmbad zum ersten Training endlich wieder auf der Matte. Sofort war das Ziel klar, wir wollen Prüfungen machen, unsere Gürtel sollen „bunter“ werden. Mit viel Elan, Schweiß und Energie ging es ans Training. Unter fachkundiger Anleitung wurden Fingerhebel, Handhebel, Armhebel, Würfe, Atemi und Festleger bis zur Perfektion trainiert. Sodass einer guten Prüfung nichts mehr im Wege stand.

Am 3. April 2022 konnten wir, untermalt von der sehr lauten Lüftung, den ersten Bezirkslehrgang der Ju-Jutsu-Sparte in der Vereinsgeschichte in Vechelde ausrichten. Unsere tatkräftigen Ju-Jutsu Sportler bauten am Samstag eine 240qm große Mattenfläche auf, sodass der Lehrgang am Sonntag ein voller Erfolg wurde. Wir konnten ca 50 Sportler aus dem gesamten Bezirk bei uns in Vechelde begrüßen und uns so von der besten Seite präsentieren. Vielen war die Sporthalle und deren Möglichkeiten kein Begriff... „Mensch, ich wusste gar nicht, dass ihr so eine schöne Halle habt!“ oder „Warum kenne ich diese Halle noch nicht?“ war an vielen Ecken zu hören. Auch die gute



Vorbereitung wurde gelobt. Ju-Jutsu ist halt doch eine Teamsportart, solche Events sind nur im Team möglich! Danke auf diesem Wege nochmals an alle, die geholfen haben!!!



Im Team ging's dann auch gleich weiter. Am 20. Mai wurden die Vereinsprüfungen von Stefan Natge (4. DAN) abgenommen. Hier legten 12 Sportler ihren alten Gürtel ab und

es wurde nach erfolgreicher Prüfung 2x der 5.1 Kyu (gelb/weiß), 3 x der 5. Kyu (gelb), 5 x der 4. Kyu (orange) und 2 x 3. Kyu (grün) verliehen.

Auch in der Abteilungsleitung gab es Bewegung: Hendrik Geerken verließ überraschend und unerwartet seinen Posten als Abteilungsleiter der Ju-Jutsu-Sparte im MTV Vechelde zum 30. September 2022. Der Vorstand – unter Leitung von Jochen Schmidt – veranlasste daher am 18. November 2022 eine satzungsgemäße Abteilungsversammlung. Ulrich Natge wurde als neuer Abteilungsleiter gewählt, auch der Posten des Stellvertreters wurde neu besetzt, hierfür konnte Sebastian Bartel gewonnen werden.

Sportlich ging es mit viel Elan weiter, die nächsten Prüfungen warteten bereits. So traf es sich gut, dass die neue Abteilungsleitung auch gleich zwei neue Trainer verpflichten konnte. Stefan Natge (4. DAN) und Ingo Reuner (3. DAN) ergänzen nun das Trainerteam.



Marit und Jan



Für Morten Ebert stand die Prüfung zum 2. Kyu (blau) an. Diese Prüfung ist die erste Prüfung, die von zwei Prüfern abgenommen wird. Für Morten ging es Anfang Dezember zum MTV Stederdorf, wo er erfolgreich die Prüfung zum 2. Kyu ablegen konnte. Am 16.12. standen wieder Vereinsprüfungen auf dem Plan. Diesmal gab es drei neue grüne Gürtel (3. Kyu), drei orangene Gürtel (4. Kyu) und einen gelben Gürtel (5. Kyu) zu verleihen.

Das Sportjahr 2022 beschlossen wir am Montag den 19. Dezember mit einer kleinen Weihnachtsfeier, bei der auch Eltern und Geschwister mit dabei waren. Bei Keksen und Kakao verabschiedeten wir Trainer Frank Kretzschmar in den wohl verdienten Ruhestand.



Leandra und Luisa

Ausblick für 2023:

Nachdem uns das Jahr 2022 mit vielen unerwarteten Überraschungen auf Trab gehalten hat, war es doch ein sehr erfolgreiches Jahr. Diesen Erfolg wollen wir als Trainerteam weitertragen.

Auch wenn die „alten“ Hasen Stefan, Ingo und Ulrich auf zusammen 83 Jahre Ju-Jutsu-Erfahrung kommen, werden wir unser Team vergrößern, um der sehr positiven Mitgliederentwicklung Rechnung zutragen.

Tom



Denn zwischenzeitlich sind bis zu 34 Kinder in der ersten Gruppe und rund 22 Erwachsene und Jugendliche in der zweiten Gruppe bei uns auf der Matte. Da müssen die Trainer wohl einiges richtig machen!

Für das laufende Jahr stehen natürlich auch bei den Kindern Prüfungen an, sodass wir im Laufe dieses Jahres auch hier mit dem einen oder anderen bunten Gürtel rechnen können.

Getreu dem Motto: Viele Hände schnelles Ende werden wir das ein oder andere Mal



Ulrich mit der 1. Gruppe

auf unsere Mitglieder und deren Eltern zu kommen und hier Hilfe erbeten. Wichtig ist für uns das Miteinander, ob das nun auf der Matte oder bei Kaffee und Kuchen ist, eine Gemeinschaft lebt vom „mitmachen“!

Natürlich möchten wir euch auch zum Mitmachen auf der Matte animieren, getreu dem Motto: „Turne bis zur Urne“. Wir laden euch ein, am Ju-Jutsu Training teilzunehmen, Ju-Jutsu ist für jedes Alter etwas. Jeder ist bei uns willkommen.

Leandra und Luisa



DEVK-Geschäftsstelle Dirk Belka

Daniel Pieper

Hildesheimer Straße 9 | 38159 Vechelde

Tel.: 05302 9303604 | daniel-pieper.devk.de

DEVK

**Rundum gut
versichert!**

Wir sind für Sie da!



Für unsere HSV-Männer war 2022 eine Abschiedstour. Nachdem der Jugendhandball bereits im Sommer 2020 eingestellt werden musste, endete 16 Jahre nach der HSV-Gründung auch die Ära „Männerhandball“. Mit Platz 5 in der Regionsklasse West verabschiedeten sich die Männer im Mai 2022 zum Teil in den Handballruhestand, zum Teil spielen bzw. wirken sie in anderen Vereinen weiter. Wenn man sich ansieht, wo die HSV mal herkam, ist diese Zäsur schon bitter, aber am Ende ein Zustand, der sich schon über gut ein Jahrzehnt angebahnt hatte.

In die neue Saison ging die HSV also nur noch mit unserem Frauenteam in der Regionalliga West. Das Team, das in der letzten Saison am Ende Platz 7 belegte, blieb im Wesentlichen zusammen. Durch die intensivere Nutzung des Insta-Accounts konnte die „1. Damen“ auch noch Neuzugänge anlocken – insgesamt vier neue Spielerinnen entschieden sich nach Probetrainings für uns, eine sehr gute Quote. Die aktuelle Saison bestreiten wir bislang mit 6 Siegen und 1 Unentschieden. Die Hälfte der Saison ist um und es reicht für Platz 1 als Momentaufnahme. Wir wollen versuchen, so lange wie möglich den Platz zu verteidigen, auch wenn es hinten raus ein hartes Stück Arbeit werden wird, weil im Februar und März 2023 der Spielplan durch Verlegungen aus der Krankheitssaison vor Weihnachten ziemlich vollgestopft ist. Wir könnten insbesondere bei den Heimspielen auch noch Unterstützung auf den Rängen gebrauchen.

Nochmal zur Jugend – seit Mitte September 2022 sind Katja Dröse und Benjamin Weiberg jeden Donnerstag in Woltorf von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Halle und versuchen, ein neues Mini-Team aufzubauen. Die Altersgruppe war mit 5 bis 6 Jahren anvisiert, rund 20 interessierte Kinder haben wir bislang begrüßen dürfen, von denen zwischen 8 bis 10 regelmäßig dabei sind. Leider ist absehbar, dass die Hallenzeit spätestens



bei Eintritt der Schulpflichtigkeit im Sommer zu Problemen führen wird. Auch stellt die Hallenzeit Katja und Benjamin regelmäßig vor berufsbedingte Herausforderungen. Eigentlich müssten zwei Trainer anwesend sein, um die unterschiedlichen Fähigkeitsstände der Kids adäquat zu bedienen, wir sind im Moment aber schon froh, wenn überhaupt einer von beiden das Training ermöglichen kann und andere Hallenzeiten sind nicht (mehr) verfügbar. Unsere Suche nach Unterstützung war bislang erfolglos und so wissen wir nicht, wie lange wir das zarte Pflänzchen noch hegen und pflegen können oder ob es wieder eingeht... für Vorschläge und Unterstützungsangebote sind wir jederzeit aufgeschlossen!

Generell ist es so, dass der Handball in der Region unter Mitgliederschwund leidet, gerade in der Altersgruppe 35+. Insbesondere bei den Männer-Mannschaften in den untersten Spielklassen melden immer mehr Vereine ab, weil der Nachwuchs fehlt und

die bisherigen Aktiven zwar noch spielen möchten, dieses aber im Ligaspielbetrieb körperlich nicht mehr können oder sportlich nicht mehr wollen.

Für diesen Personenkreis möchten wir ein Angebot zum Ausprobieren machen: „Five-a-Side“-Handball. Kleineres Feld, vereinfachte Regeln, kürzere Spielzeit, ein Softball – und vor allem: wenig, bis kein Körperkontakt. Gespielt wird in Mixed-Teams, also offen für alle, egal welchen Alters oder Geschlechts. Und es ist auch egal, ob man Handballvorkenntnisse mitbringt oder nicht. Hier stehen ganz klar der Spaß an der Bewegung und das gesellige Beisammensein im Fokus. Erlebnis geht über Ergebnis. Am 22. März 2023 findet ein Probetraining statt. Wenn die Resonanz positiv ausfällt, möchten wir das Angebot gern verstetigen in Form von regelmäßigen Trainingsangeboten. Damit „Five-a-Side“ funktioniert, müssen sich allerdings 10 Personen regelmäßig finden. Macht gern mit und meldet euch bei Benjamin Weiberg an!



Die Schwimmabteilung schaut auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück, in dem wir auch eine weitere längere Schließzeit der Schwimmhalle wegen Reparaturarbeiten durch viel Einsatz vom Team und Flexibilität bei Aktiven und Eltern kompensieren konnten.

Wir haben aber dieses Jahr auch endlich wieder von diversen Aktivitäten in und außerhalb des Wassers zu berichten. Der Anfang des Jahres verlief mit Training in allen Gruppen endlich mal wieder ziemlich normal und ruhig. Alles konnte sich wieder einspielen. Die Halle war immer gut besucht und man merkte allen die Freude am Schwimmen deutlich an.

Hallenwettkämpfe fanden bei uns im Kreis noch nicht statt, der Peiner Schwimmverein hat aber sein Eulenschwimmfest im Freibad in Peine organisiert. Wir haben uns sehr gefreut und auch die Schwimmerinnen und Schwimmer waren offenbar begeistert. Wir reisten mit rekordverdächtigen 45 Teilnehmern und einer großen Schar an Eltern und Geschwistern nach Peine. Das Wetter hat mitgespielt, jeder hat etwas zu einem abwechslungsreichen Buffet beigetragen und einige Medaillen haben wir auch mitgenommen. Viele Kinder konnten ihre ersten Erfahrungen mit Wettkämpfen sammeln.

Kurz vor dem Wettkampf erreichte uns leider mal wieder die Nachricht über die Schließung unserer Schwimmhalle. Der Hubboden sollte endlich instandgesetzt werden. Geplant war das für die Sommerferien. Letztendlich hat es von vier Wochen vor den Sommerferien



bis nach den Herbstferien gedauert, bis wir die Schwimmhalle wieder nutzen konnten. In der ersten Phase sind wir in der Halle in Ilsede untergekommen. Auch hier haben wir uns trotz der weiten Anreise über viele Teilnehmer an den Trainingsabenden freuen können. Fahrgemeinschaften wurden gebildet und so haben wir uns zumindest bis zu den Sommerferien retten können.

Kurz vor den Sommerferien stand endlich wieder das Zeltlager am Fummelsee an. Die „großen“ Aktiven aus der L1 und die Trainer reisten schon Freitag an und hatten einen schönen gemeinsamen Abend am Lagerfeuer. Am Samstag wurde dann ange-

packt, sodass alles vorbereitet war, als alle anderen das Gelände des WSV Wolfenbüttel stürmten. Das Wetter hat auch hier absolut mitgespielt und gut 70 Personen haben ein aktives Wochenende mit viel Sonne, Baden, Spiel und Spaß genossen.

Nach den Sommerferien haben wir leider keinen Schwimmhallenersatz gefunden. Da fest eingeplant war, am Gemeindestaffellauf teilzunehmen, haben wir die Zeit genutzt und gemeinsames Workout und Lauftrainings angeboten. Verbunden mit anschließendem gemeinsamem Grillen oder Eis essen hatten wir viel Spaß, aber man hat allen angemerkt, dass wir eigentlich Schwimmer sind und



Laufen doch kein Ersatz ist. Die Teilnahme am Staffellauf stand so auch eher unter dem Motto „Dabei sein ist alles“. Wir konnten zwei Mannschaften an den Start bringen und hatten einen tollen Tag. Einige Gruppen haben auch wieder Ferienaktionen gestartet. So waren die Trainingsgruppen F1 und L2 gemeinsam beim Bowling.



Auch ein schwimmsportliches Event fiel in unsere „Trockentrainingsphase“. Der Kreisschwimmverband hat sich entschieden, Kreismeisterschaften im Freibad auszurichten. Für uns wegen der mangelnden Trainingsmöglichkeiten eine schwierige Veranstaltung; trotzdem hatten wir einige Teilnehmer und es konnten auch gute Zeiten erzielt werden.

Nach den Herbstferien konnten wir endlich wieder normal trainieren. Da wir aus terminlichen Gründen die Weihnachtsfeier ins neue Jahr verschoben hatten, endete das Jahr für die Trainingsgruppen mit einer Schwimmbad-Disko am letzten Trainingsabend.

Das Jahr 2023 begann dann mit normalem Training und im Februar standen die



Kreismeisterschaften für die Größeren und die nachgeholte Weihnachtsfeier an. Die Kreismeisterschaften waren sportlich ein voller Erfolg. Fast jeder Aktive konnte eine Medaille mit nach Hause nehmen.

Die Weihnachtsfeier haben wir seit langer Zeit mal wieder mit allen Gruppen zusammen gemacht. Knapp 60 Kinder, Jugendliche und Trainer machten sich auf den Weg nach Salzgitter zum gemeinsamen Eislaufen. Alle hatten viel Spaß. Im Anschluss ging es ins Dorfgemeinschaftshaus Wahle. Hier wurden Hunger und Durst gestillt und der Nachmittag und Abend wurden zum bunten Spielevent. Mitgebrachte Gesellschaftsspiele, Tanzspiele, Reisen nach Jerusalem und vieles mehr ließen die Zeit schnell vergehen. Großartig, wie sich die Gruppen an dem Abend auch untereinander vermischt haben.

Personell müssen wir aktuell temporär auf Esther, Kea und Rianne verzichten. Die Krabben hat Gina damit erstmal vollständig von Kea übernommen. Für Esthers Kaulquappen freuen wir uns sehr, mit Samira eine „alte Häsin“ wieder im aktiven Dienst begrüßen zu dürfen! Seit wir wieder regelmäßig trainieren, steigt auch das Interesse unserer Jugendlichen, sich zu engagieren und so freuen wir uns, einige potentielle Nachwuchsschwimmlehrer in den Schwimmkursen zur Unterstützung einzusetzen. Hier wird aufmerksam gelernt und ich bin sicher, dass hier guter Trainernachwuchs heranwächst. Aktuell laufen auch die Schwimmkurse wie gewohnt und die Wartelisten werden langsam kürzer. Im Bereich Aquafitness und Babyschwimmen hat Ina wie in den letzten Jahren auch diverse Kurse im Angebot.

Für die kommenden 12 Monate steht wieder einiges auf unserem Programm. Aktuell planen wir Vereinsmeisterschaften und die ersten Ausschreibungen für Wettkämpfe in der Umgebung kommen bei uns an. Parallel suchen wir schon einen Termin für unseren Zeltausflug. Wir freuen uns über die Motivation der Aktiven, an allem Möglichen teilzunehmen und auch über die Unterstützung durch die Eltern. Weiter so! **Lars Tüpker**



- Kfz-Reparaturen aller Art
- Inspektion & Wartung
- Diagnosearbeiten
- Rad- & Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- HU, AU, SP & UVV-Prüfung

Brackestr. 5 • 38159 Vechelde • Telefon 05302-5757
www.fahrzeugservice-walther.de



Freiluft-Saison erstmals wieder ohne Corona-Vorschriften – 30 Wettkämpfe im Jahr 2022 absolviert

Das Jahr 2022 war für die Abteilung Leichtathletik stark durch Wachstum geprägt. Pünktlich zum Wechsel des Trainings von der Halle auf die Bahn stießen Chris und Seraphine zu unserem Trainerteam hinzu und übernahmen eine neue Gruppe für 6- bis 9-jährige Kinder. Ihre Schützlinge sind seit April begeistert dabei, die Vielfalt in der Leichtathletik zu entdecken. Mit dieser neuen Trainingsgruppe konnten wir kurzfristig unsere Warteliste etwas reduzieren, mittlerweile stehen aber schon wieder über 20 Kinder darauf. Zur Abteilung gehören Stand heute vier Leichtathletik-Trainingsgruppen, eine Laufgruppe, die speziell für Mittelstrecken trainiert, ein Laufftreff für Erwachsene und die Trimm Dich-Gruppe.

Neben der Freude an Bewegung (und Selbst-Quälerei) stand im Jahr 2022 auch endlich wieder der Wettkampfsport voll in unserem Fokus. Neben den klassischen Meisterschaften und Sportfesten (dazu mehr unter Zahlen, Daten, Fakten) waren diese Events unsere **Highlights**:

Der Eulepokal in der Kategorie der Großvereine ging zum allerersten Mal an den MTV Vechede. Darauf hatten wir schon mehrere Jahre hin gefiebert, umso größer dann die Freude im März, die große Steineule für die beste Mannschaft in den Händen halten zu dürfen. Ein großer Dank geht dabei an alle Läufer aus den anderen Abteilungen des MTV Vechede, die wichtige Punkte für diesen Sieg beigetragen haben. Auch Jochen, unser Vorstandsvorsitzender, war dabei. Die Eule wollen wir in diesem Jahr natürlich verteidigen!



Gemeinde-Staffellauf 2022

Endlich fand der (große) Gemeinde-Staffellauf wieder statt. Wir konnten für die Leichtathletik zwei Staffeln stellen, die sich mit dem zweiten und zehnten Platz super platzierten. Der SV Bettmar war leider noch nicht zu schlagen, der hatte aber auch keine Kinder unter seinen Läufern. Wir bleiben dran, das nächste große Duell wartet im Jahr 2024 auf uns...

Der niedersächsische Leichtathletikverband hat ein Kinderleichtathletik-Wettkampfsystem eingeführt, um die Jüngsten an die klassischen Disziplinen heranzuführen. Beim ersten Teamwettbewerb im Landkreis Peine gingen wir für den MTV Vechede mit einer hochmotivierten Truppe junger Athleten an den Start, konnten alle vier einzelnen Disziplinen aus den Bereichen Sprint, Hoch-Weitsprung, Wurf und Staffel für uns entscheiden und damit auch den Gesamtsieg gegen vier andere Teams einfahren.

Nach einer coronabedingten Pause konnten wir das Jahr 2022 wieder traditionell mit dem Silvesterlauf in Salzgitter beschließen. Mit 17 Grad zwar erstaunlich mild, mussten wir Läufer aber wie üblich ordentlich gegen den Wind ankämpfen. Raffael und Laura Mecke konnten die Läufe ihrer Altersklassen gewinnen, Cara Lippold und Louisa Huth belegten die Plätze zwei und drei ihrer jeweiligen Altersklasse.

Auch im Jahr 2022 sammelte die Leichtathletik-Abteilung wieder **Kreisrekorde**. Jens Kuszynski verbesserte in der Altersklasse M50 seine drei eigenen Kreisrekorde aus dem Vorjahr über die 100m, die 200m und die 400m. Über alle drei Sprintdistanzen wurde Jens norddeutscher Meister und qualifizierte sich ebenfalls für die Deutschen Seniorenmeisterschaften über diese Strecken. Zweimal Platz 4 und einen fünften Rang konnte Jens von den Meisterschaften in Erding mit nach Hause nehmen.



Hallenwettkampf in Salzgitter



Kinderleichtathletik-Team

Ein weiterer Kreisrekord für den MTV Vechelde ging auf das Konto eines unserer jüngsten Jungs. **Raffael Mecke** (M9) lief die 2.000m in 8:12,35 Min. und hält damit nun den Kreisrekord in seiner Altersklasse. Neben dem Kreismeistertitel über die 600m auf der Rundbahn erkämpfte Raffael sich auch die Kreis- und Bezirksmeistertitel im Crosslauf im Jahr 2022.

Unsere **starken Mädels aus dem 2008er-Jahrgang** haben auch im letzten Jahr sehr beachtenswerte Mannschafts- und Einzelleistungen erbracht. Über die vier Athletinnen **Nele Kramer**, **Laura Mecke**, **Cara Lippold** und **Lene Wilke** berichte ich nun schon seit fünf Jahren hier im MTV-Schaufenster.

Mittlerweile in der U16 angekommen, belegten sie mit der Sprintstaffel über 4 x 100m Platz 1 der Bezirksbestenliste, ebenso wie mit der Siebenkampfmannschaft. Im Mehrkampf konnten sie sich zudem auf dem zweiten Platz der Landesbestenliste einreihen. In der Einzelwertung holte Laura einen Bezirksmeistertitel im Blockwettkampf Lauf und Nele drei Titel über 100m, Weitsprung und im Blockwettkampf Sprint/Sprung. Beide Athletinnen konnten sich in den Leistungstests am Landesstützpunkt in Hannover beweisen und wurden in den niedersächsischen E-Kader 2022/23 aufgenommen.

Unser Neuzugang im Seniorenbereich im Jahr 2022, **Claudia Bischoff**, hat sich auf die Mittelstrecke spezialisiert. Über die 800m und 1.500m führte sie die Landesbestenliste für das vergangene Jahr in der Altersklasse W55 an. In ihrem ersten Wettkampfsjahr



konnte sich Claudia direkt für die Deutschen Seniorenmeisterschaften in beiden Distanzen qualifizieren.

Wolfgang Knopke-Hülßenbeck (M60) ist dem Ultralauf verfallen. Er belegte bei den Deutschen Meisterschaften im 50km-Lauf (ja: Kilometer) den 5. Platz.

Weitere ZDF (Zahlen, Daten, Fakten) des Jahres 2022:

Leni Landwehr (W9) stieg hochmotiviert in ihr erstes Wettkampfsjahr ein und konnte sich gleich drei Mal ganz oben in der Kreisbestenliste platzieren (50m, 600m, Weitsprung). Über die 600m sicherte sie sich den Kreismeistertitel.

Luisa Reichert (W9) und **Malea Dollas** (W8) konnten sich auf Kreisebene beim Ballwurf

vorn platzieren. (Wir werden noch zu einer Wurf-Hochburg...)

Nola Kramer (W11) sammelte gleich sechs Kreismeistertitel ein, die von Crosslauf bis Ballwurf und Mehrkampf ihr vielfältiges Talent beweisen. Gemeinsam mit...

... **Alexandra Faulhaber** und anderen jungen Talenten aus dem Kreis Peine gewann sie den Kreisvergleichswettkampf gegen Braunschweig und Helmstedt in ihrer Altersklasse.

Anton Buczko (M9) zeigte sein Talent in den schnellkräftigen Disziplinen und führte in gleich vier Disziplinen (Sprint, Weitsprung, Ballwurf, Mehrkampf) die Kreisbestenliste an.

Hier konnte auch der ein Jahr ältere **Elias Wiskow** (M10) wieder seine Stärke beweisen. Im Sprint, Hochsprung sowie im Drei- und Vierkampf war er auf Kreisebene nicht zu schlagen. Gemeinsam mit **Raffael Mecke**, ...

... **Tom Wernicke** und **Max Griebenow** schafften auch die U12-Jungs den Triumph beim Kreisvergleichswettkampf.

Nick Zwinscher, **Matti Dollas**, **Lennart Ehlers** und **Ben Pravemann** (alle M12) schafften es, alle Nummer eins-Platzierungen in der Kreisbestenliste in ihrer Altersklasse nach Vechelde zu holen. Nick sammelte die Top-Platzierung im Mehrkampf, in den Läufen, im Sprint sowie in den Sprungdisziplinen ein. Ben entschied den Hürdensprint für sich, Matti setzte sich im Speerwurf durch und Lennart warf den 200g-Ball am weitesten.

Tim Wiskow (M13) blieb erstmals unter 11 Sekunden über 75m – das bedeutete Platz drei im Bezirk und Platz eins im Kreis. Da



Tim Fußball und Leichtathletik nicht mehr unter einen Hut bekommt, widmet er sich zukünftig hauptsächlich dem Kicken in Lamme. Wir hoffen aber auf dich, Tim, als Unterstützung bei den Mannschaftsläufen (Gemeindestaffelauf und Eulepokal).



Station Noah bespaßen

Nachwuchs haben wir im letzten Jahr nicht nur an Athleten, sondern auch im Trainer-team bekommen. Im März wurde Maltes Sohn Noah geboren und ist seitdem bei fast jedem Training dabei. Beim Zirkeltraining ist dann „Noah bespaßen“ schon mal eine eigene Station (10 Liegestütze für denjenigen, bei dem das Baby weint).



Silvesterlauf 2022

Wir freuen uns auf einen vollen Wettkampfkalender im Jahr 2023, das Crosslauf-Trainingslager im Harz, das gemeinsame Ablegen des Sportabzeichens vor den Sommerferien und ein weiteres Trainingslager direkt nach den Sommerferien auf dem

Vechelder Sportplatz. Mit ganz viel Glück sind bis dahin auch einige Sanierungsarbeiten auf der Anlage durch die Gemeinde durchgeführt...

Stellvertretend für das Trainerteam,
Frauke Mecke

Wer war Horst Ebeling ?



* 18.10.1940 † 23.2.2023

Als ich am vor einigen Wochen erfuhr, dass mein Freund **Horst Ebeling** am 23. Februar 2023 verstorben ist, konnte ich es erst gar nicht glauben. Aber durch die lange Corona-Zeit haben sich ja viele freundschaftliche Kontakte, gerade bei uns „Älteren“ immer als sehr schwierig herausgestellt und oftmals hat man lieber auf Besuche verzichtet. So auch bei mir, was mir heute sehr leid tut.

Horst Ebeling, wer war denn das? Das werden sich jetzt viele (vor allem jüngere) MTV-Mitglieder fragen.

Als ich 1980 das erste Mal (gerade frisch gewählt) an einer Vorstands-Sitzung teil-

nehmen durfte, war Horst schon einige Jahre im Vorstand des MTV Vechelde aktiv, zuerst als Pressewart, dann als Schriftführer und später als 2. Vorsitzender bis 2003 ununterbrochen. Gleichzeitig leitete er auch im Vorstand der Tennis-Spielgemeinschaft die Geschicke, zusammen mit den damals gewählten Vorstandsmitgliedern.

Also ein echter **MTV-Aktivposten**, immer bereit mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und vor allem der „**ruhende Pol**“ in jeder Vorstands-Sitzung. Seine freundliche und immer positive Art, hat mich damals dazu bewegt, für den MTV Vechelde im Vorstand mit zu machen. Ich kann getrost sagen, ohne **Horst Ebeling** hätte ich niemals den Weg in eine langjährige Vereinsarbeit gefunden. Er hat mich immer wieder aufgebaut, wenn ich mal unzufrieden war mit der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Mit **Horst Ebeling** verlieren wir eine langjährige Stütze unseres Vereins. Er wird immer in unserer Erinnerung bleiben und wir sind mit den Gedanken bei seiner Frau Anne, sowie den Kinder Nina und Daniel.

Im Namen des Vorstands
Günther Langmaack
2. Vorsitzender



Anne und Horst bei einer Vorstandsfahrt im Berliner Olympiastadion . . .

. . . und Horst bei einer MTV-Harzwanderung mit entsprechender Verpflegung



Ohne Schwierigkeiten konnte die Saison 2022 für uns am 6. Mai starten. Auf dem Sportplatz wurden die Termine sehr gut angenommen und auch die beiden Termine zum Walken im Mai und September waren gut besucht. Einzig allein die Schwimmtermine nach Mai mussten wegen der Schließung des Hallenbades in Vechelde abgesagt werden und die Teilnehmer auf andere Schwimmbäder verwiesen werden.

In der vergangenen Saison konnten wir mit der Leichtathletikabteilung des MTV Vechelde wieder einen gemeinsamen Termin für die Abnahme vereinbaren. Am 5. Juli trafen wir uns nachmittags um 16.00 Uhr auf dem Sportplatz. Die teilnehmenden Kinder und Erwachsenen wurden in Gruppen aufgeteilt und haben die Disziplinen eine nach der anderen absolviert. Nach zwei Stunden waren alle Teilnehmer durch und freuten sich auf das bereitgestellte Wrapbuffet. Für alle, Teilnehmer, Trainer und Prüfer, war es ein toller Tag. Auch deshalb, weil die Leichtathletik-Abteilung ihn so toll vorbereitet und begleitet hat. Eine Wiederholung für die kommende Saison ist schon geplant.

Am 3. September fand der Tag des Sportabzeichens statt. Trotz doppelter Belegung des Platzes durch die Fußballer des SV Arminia Vechelde, konnten wir den Tag gut meistern. Einige Teilnehmer freuten sich sehr auf diesen Tag, da es der einzige Termin der Saison war, der an einem Samstag stattfand. Glücklicherweise konnten wir die Saison ohne Verletzungen durchziehen. Einige, die das erste Mal da waren, kündigten bereits an, dass sie im nächsten Jahr auf jeden Fall dabei sein wollen. Und der eine oder andere bringt noch die restliche Familie, Freunde oder Nachbarn mit. Es ist ja schließlich eine



Verleihungsfeier v.l.: Laura, Cara, Lene, Nola, Nele, Tom, Leopold, Jan, Julia

Veranstaltung für alle Sportbegeisterten. Wir freuen uns über jeden, der den Weg zu uns auf den Sportplatz findet.

Beim erstmaligen Erwerb des Sportabzeichens gehört der Nachweis der Schwimmfähigkeit dazu. Ein Mädchen hat daher kurzentschlossen ihren Freischwimmer gemacht. Hierzu herzlichen Glückwunsch. An einem Freitag, das Wetter sah eigentlich gut aus, gab es kurz vor Ende einen kräftigen Regenschauer. Die Prüfer stürzten alle ins Trockene, doch die Langläufer, die noch ungefähr eine Runde (400 m) vor sich hatten, bissen sich durch und kamen klatschnass ins Ziel. Allerdings ging die letzte Runde um einiges schneller. Gefreut hat uns auch, als eine „Neue“ mit den Worten: „Ich wollte mal sehen, wie fit ich noch bin!“ auf den

Sportplatz kam. Dies war in Anlehnung an den Artikel zu Beginn der Saison gemeint. Es freut uns, dass Menschen aufgrund eines Zeitungsartikels zu uns auf den Weg machen.

Die Saison 2022 endete für den Stützpunkt Vechelde mit 153 erfolgreich abgelegten Sportabzeichen. Das waren 92 Erwachsene und 61 Kinder. Davon haben 17 Erwachsene und 14 Kinder das Sportabzeichen zum ersten Mal abgelegt. Insgesamt konnten 27 Familienurkunden verteilt werden. Auch einige Jubiläen gab es zu feiern. So haben 11 Teilnehmer ihr 5. Sportabzeichen abgelegt, 4 Teilnehmer ihr 10. Das 25., 35. und 40. Sportabzeichen wurde jeweils einmal abgelegt. Herbert Tübbesing war mit 88 Jahren der älteste Teilnehmer und Helga Ehlers mit 74 Jahre die älteste Teilnehmerin. Die meisten Sportabzeichen hat Hans-Georg Grobe erhalten, der das Sportabzeichen bereits zum 42. Mal abgelegt hat. Bei den Damen ist es Carola Kassebaum mit 35 Abzeichen. Ein großer Dank geht an alle Prüfer des Stützpunktes. Ob Sonne, Regen oder Wind – wir konnten immer aufeinander zählen und hatten dadurch eine tolle Saison 2022. Unseren Abschluss begangen wir dieses Mal in geselliger Runde im Restaurant „Geldmacher“.

Die letzte Veranstaltung, die die Saison 2022 betraf, war die Verleihungsfeier. Aufgrund der hohen Beteiligung (153 Absolventen) mussten wir die Verleihungsfeier teilen. Einerseits ist das traurig, dass nicht alle gemeinsam ihr Sportabzeichen erhalten konnten, andererseits ist es toll, dass so viele Menschen eines abgelegt haben.



Julia Wittekopf (Mitte) verabschiedet Frank und Sabine Thiemann

Da es nicht möglich war die Verleihung der Kinder und Jugendlichen am Adventsmarkt durchzuführen, fand diese am 1. Februar im Bürgerzentrum Vechelde statt. Von 61 Kindern und Jugendlichen kamen 31 mit Eltern und Geschwistern. Der Wirt des Fehltlon öffnete die Theke und so war es eine tolle Veranstaltung. 14 Kinder haben im vergangenen Jahr ihr erstes Sportabzeichen abgelegt, fünf Teilnehmer ihr fünftes. Höhere Wiederholungen sind bei den unter 18-Jährigen selten möglich, da das Sportabzeichen mit sechs Jahren das erste Mal abgelegt werden kann. Ab 18 Jahren wird das Sportabzeichen nach den Kriterien für Erwachsene abgelegt und daher wieder mit eins begonnen zu zählen.

Die Verleihung für die Erwachsenen fand am 15. Februar in der Gaststätte Geldmacher statt. Von 93 zu Ehrenden waren 50 erschienen. Nach den Grußworten des Bürgermeisters Tobias Grünert und dem KSB-Vertreter Klaus Pölka führte Julia Wittekopf durch die Veranstaltung.

Etwas Besonderes hatte wir uns für dieses Jahr überlegt. Alle Jubilare mit 10, 20, 25, 30 usw. Wiederholungen konnten sich über einen Gutschein des Hofladens Wiedemann freuen.

Sabine und Frank Thiemann, die seit 1991 als Prüfer tätig waren, hatten sich entschlossen, dieses Ehrenamt aufzugeben. Frank



Theresa Bode

war zudem die letzten Jahre als Stützpunktleiter tätig und übergab dieses Amt an Julia Wittekopf. Zur Verabschiedung erhielten sie einen Präsentkorb von Nummer 7 und einen Blumenstrauß der Gärtnerei Berking. Der KSB würdigte das Engagement von Frank als Stützpunktleiter zusätzlich mit einer Urkunde und einem Geschenk.

Die Saison 2023 beginnt voraussichtlich am Freitag, den 5. Mai 2023.

Der Sportabzeichen Stützpunkt Vechelde ist seit 30. November 2022 eine Abteilung des MTV Vechelde, mit Julia Wittekopf als Abteilungsleiterin. Unterstützt wird sie durch 17 Prüferinnen. Alle aktuellen Informationen zum Sportabzeichen werden auf der Homepage des MTV Vechelde veröffentlicht.

Die Mitgliedschaft in einem Sportverein ist aber keine Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.



Verleihung für die Erwachsenen am 15. Februar in der Gaststätte Geldmacher



Benjamin, Claudia, Kerstin, Silke, Carmen

Im Jahr 2022 haben wir aus ursprünglich zwei Gruppen eine große Gruppe etabliert. Zu Jahresbeginn im Bürgerzentrum als hybride Veranstaltung. Wer wollte konnte live dabei sein. Wer lieber zu Hause vor dem Laptop mitmachen wollte, konnte auch dies.

Das Bürgerzentrum war aber nie die Sportstätte unserer Wahl. Oft war es zu warm und die Fenster ließen sich nur teilweise öffnen. Umso mehr hat es uns gefreut, dass wir im Frühjahr die Möglichkeit hatten in der Sporthalle I unterzukommen. Hier hatten wir wieder mehr Platz und die Trainingsgeräte

waren leichter erreichbar. Als die Temperaturen es zuließen gingen wir an die frische Luft und machten unsere Übungseinheiten auf dem Tartanplatz hinter der Sporthalle II. Zugleich nutzten wir das ein oder andere Mal auch die Laufbahn, um uns aufzuwärmen oder auszulaufen.

Frauke ist es gelungen, unsere Körper jede Woche neu zu beanspruchen und hat uns Muskeln gezeigt, die wir bis dahin noch gar nicht kannten. Muskelkater hat uns daher regelmäßig begleitet. Die Abwechslung ist es dann auch, die es nie langweilig wer-

den lässt. Ob mit Hanteln, Loop-Bändern, Stangen oder Medizinbällen, es ist immer anstrengend und wir freuen uns hinterher, dass das Training vorbei ist. Aber es macht so viel Spaß, dass wir es uns jede Woche aufs Neue antun.

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit brauchten wir wieder einen Platz in der Halle. Dieses Mal kamen wir in der Sporthalle II unter. Hier war der Weg, um unsere Utensilien zu holen, noch kürzer. Der Medienraum liegt nur zwei Treppen höher. So sind zu Beginn der Stunde, die ersten dabei mit Frauke die benötigten Materialien



Urte, Erika, Seraphine



Michael, Diana, Melissa

Axel Lippe

Haarschnitte

Dornberg Carree • 3. Etage • Vechelde
Tel. 0 53 02 - 80 54 89

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Di. 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr • Mi. 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

Do. 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 20.00 Uhr • Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

nach unten zu bringen. Frauke nutzt aber auch die Möglichkeiten der Halle aus. Als wir das erste Mal den Stufenbarren aus der Garage holten, war uns nicht klar, was wir daran machen sollten. Die Erkenntnis kam kurz danach: Klimmzüge. Auch solche Gerätschaften finden daher Einzug in unser Training.

Der letzte Termin des Jahres war der 20. Dezember. Nach dem Training war eine gemeinsame Weihnachtsfeier im Medienraum geplant. Bei allerlei Leckereien überreichten wir Frauke ein Geschenk und hatten einen tollen gemütlichen Abend. Wann das Licht an diesem Abend ausging, wissen nur die, die den Schalter gedrückt und abgeschlossen haben.

Ein großer Dank an dich, liebe Frauke, für dein tolles Engagement, kaum Trainingsausfälle und dass du unser Gemecker über Burpees und den „nach unten schauenden Hund“ ignorierst. Du bist Klasse !!!

Julia Wittekopf

„Wenn man Tanzen geht, hat man die Chance, wirklich auch einmal Sachen zu vergessen. Tanzen ist der ursprünglichste Ausdruck von Lebensfreude und hilft dabei, Spannungen loszuwerden.“ (Herbert Grönemeyer)

...und schon wieder ist ein Jahr vergangen. Die Abteilung Tanzen bedankt sich bei allen kleinen und großen Tänzerinnen und Tänzern, Kindern und Erwachsenen und natürlich allen Übungsleitungen. Wie in jedem Jahr ist viel in der Abteilung Tanzen passiert. Wir tanzen, wir feiern, wir lachen, wir zaubern ein Lächeln in die Gesichter der Zuschauenden und wir wachsen zu einer Gemeinschaft zusammen. Wir achten aufeinander und werden gemeinsam groß und älter . . . das macht Vereinsleben aus.



Claudia mit Maskotchen

Ich danke den ausgeschiedenen Übungsleitungen, Kira Lenz, Zoe Zenssen und unserer Johanna (jetzt Kehl) für ihre langjährige Zeit und ihr unermüdliches Engagement und begrüße unsere neuen Trainerinnen Johanna Michaelsen und Pia Pluto in der MTV-Tanzfamilie.

Besonders stolz können wir auf unsere Landesliga-Gruppe „Spotlight“ sein, die sich bravourös, mit viel Charme und tänzerischen Höchstleistungen auf die neue Landesliga-Saison vorbereitet. So werden die Farben des MTV Vechelde auch über die Regionsgrenzen vertreten, Toi Toi Toi.

So bleibt mir nur zu sagen: Zeigt eure Lebensfreude und geht Tanzen . . . allen Tanzenden in der Abteilung viel Freude und Spaß im Jahr 2023.

Eure Abteilungsleitung
Claudia Krebs



MTV Marienkäfer

MTV Marienkäfer

Hallo ihr lieben, wir sind die Marienkäfer des MTV und wir fliegen immer montags von 17.00 bis 18.00 Uhr in die Turnhalle am Schützenplatz. Dort lernen wir mit unseren Übungsleiterinnen Katharina und Johanna neue Tänze und haben ganz viel Spaß. Wir wärmen uns immer erstmal auf und machen einige Mitmachtänze, um uns auszupeppen und Schritte zu üben. Anschließend strengen wir unseren Kopf an und lernen neue Choreografien, um diese bei Auftritten, wie letztes Jahr bei Benter's Schlemmerdeed, in Vechelde, unseren Familien und Freunden zu zeigen. Wir freuen uns sehr auf tanzbegeisterten Zuwachs. Wenn du zwischen 5 und 6 Jahren alt bist, dann komm gerne vorbei. Wir freuen uns auf euch.

MTV Schmetterlinge

Hallöchen ihr Lieben, wir sind die Schmetterlinge im Alter von 4 bis 5 und wir flattern jeden Montag von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr durch die Turnhalle am Schützenplatz. Dort tanzen wir mit den Übungsleiterinnen Katharina und Pia zu Mitmachtänzen wie dem Fliegerlied oder powern uns aus zu Liedern aus die Eiskönigin oder Bibi und Tina. Aber wir lernen auch spielerisch Schritte, um diese zu einer ganzen Choreografie zusammenzufügen und den Tanz dann bei Auftritten unseren Freunden und Familien zu zeigen. Wenn ihr gerne bei uns mittanzen möchtet, dann kommt sehr gerne vorbei. Wir freuen uns auf euch!

menzufügen und den Tanz dann bei Auftritten unseren Freunden und Familien zu zeigen. Wenn ihr gerne bei uns mittanzen möchtet, dann kommt sehr gerne vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Tanzfeen und Tanzzauberer

Hallo, wir sind die Tanzfeen und der Tanzzauberer. Wir tanzen jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz und sind zwischen 6 bis 9 Jahre alt.

Unsere Übungsleiterinnen heißen Beate Faustmann und Leonie Gabriel. Nach den Sommerferien hat Angela Böhm die Vertretung für Beate übernommen, da sie für ein halbes Jahr auf Reisen gegangen ist.

Vor den Sommerferien hatten wir drei Auftritte. Erst im Jugendzentrum beim Kinderfest. Beim Bürgerfest in Vechelde und beim Sommerfest von Benter's konnten wir ebenfalls unser Können zeigen. Wir waren bei allen Auftritten sehr aufgeregt, aber es hat alles geklappt und zur Belohnung durften wir uns nach dem Auftritt bei Benter's an der aufgebauten Candybar bedienen.

Wir lernen mit viel Spaß neue Tänze und freuen uns jeden Mittwoch darauf, wieder neue Schritte zu lernen.



MTV Schmetterlinge

Tanzfeen und Tanzzauberer



Wenn auch ihr Lust habt zu tanzen, dann kommt gerne vorbei. Wir freuen uns darauf, euch kennenzulernen und gemeinsam mit euch zu tanzen.

Eure Tanzfeen und Tanzzauberer

Team Dream

Dienstag, 16.00 Uhr, Halle Schützenplatz, Übungsleitungen: Lina und Alina

Wir sind Team Dream und wir sind ein echtes Dreamteam, denn wir tanzen für unser Leben gern! Und das immer am Dienstag um 16 Uhr bis 17.00 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz. Im Moment sind wir 11 Mädels zwischen 10 und 14 und dazu gehören unsere Trainerinnen Lina und Alina. Jedes Jahr lernen wir mehrere neue Tänze mit den unterschiedlichsten Einflüssen aus modernem Tanz und cooler Musik. Gerade lernen wir natürlich auch wieder einen neuen Tanz und haben ganz viel Spaß dabei. Beim Tanzen im Team Dream kann jeder seine Freude am Tanz zeigen und darf einfach so sein, wie er ist. Und das Beste ist, in unserer Gruppe ist noch Platz für neue Mitglieder, also kommt gerne mal zum Schnuppern vorbei! Wir freuen uns auf euch!

Team Dream mit Lina und Ali

Flawless

Hi, wir sind Flawless und treffen uns jeden Mittwoch von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz. Wir sind zwischen 12 und 14 Jahre alt.

Die Coronazeit war für uns nicht leicht. Wir mussten zwischendurch pausieren und unsere Gruppe hätte sich fast aufgelöst, aber dann kamen wieder neue Tänzerinnen und Tänzer dazu und wir konnten doch weitermachen. Wir hatten für kurze Zeit zwei Gruppenleiterinnen: Johanna und Angie. Leider hat uns Johanna im Frühjahr aus beruflichen Gründen verlassen. Wir hatten sehr viel Spaß zusammen und wünschen ihr trotz dem kurzen Vergnügen viel Glück und Spaß beim Tanzen.

Wir tanzen fleißig weiter und überlegen uns immer wieder neue Schritte und Tänze. Dabei darf jeder etwas beisteuern und sich etwas überlegen. So entscheiden wir zum Beispiel über die Musik gemeinsam und dürfen uns selbst Schritte ausdenken.

Manchmal treten wir auch auf kleineren Bühnen auf, zum Beispiel beim Sommerfest von Benter's. Falls ihr also Lust habt, mit uns gemeinsam zu tanzen und unsere Tänze anschließend aufzuführen, kommt doch gerne mal vorbei! Wir würden uns freuen, euch in unserer Tanzgruppe begrüßen zu dürfen.

Eure Flawless

Spotlight 2023

Neues Jahr, neues Glück, neue Leute!

Im Jahr 2022 ist das Spotlight Team zum zweiten Mal bei den Turnieren der Landesliga-Zwei angetreten, wodurch der Teamgeist gestärkt wurde und wir die Möglichkeit erhalten haben, neue Erfahrungen als Tänzerinnen zu sammeln.

Zu Beginn der Saison haben wir unsere Trainingsmethoden unseren Erfahrungen angepasst und optimiert, wobei eine Choreografie nach neuen Mustern entstanden ist, welche wir dieses Jahr auf den Turnieren präsentieren werden. Ihr dürft gespannt sein!

Natürlich ist der Spaß beim Training, wie auch bei unseren Teambuildings nicht zu kurz gekommen. So haben wir beispielsweise zusammen gefrühstückt, Lebkuchenhäuschen gebaut und uns im Jumphaus ausgepowert, um gemeinsam im Team besser agieren zu können. Dadurch wurde das Vertrauen innerhalb der Gruppe gestärkt und wir sind noch enger zusammengewachsen.

Leider mussten wir im Sommer 2022 über studium- und schulbedingte Verluste unseres Teams trauern, können uns aber gleichzeitig über neue Teammitglieder freuen.

Wir starten mit Optimismus und Zuversicht in die neue Saison und können es kaum abwarten unser Können unter Beweis zu stellen und uns an der Seite der anderen Teams weiterentwickeln zu können. Wir freuen uns auf das Jahr 2023!

Euer Spotlight-Team

Charlotte Tomerius

Moving Pearls

2022 - Rückblick auf das Jubiläumsjahr . . . oder auch: „Wir werden OMA !“

Leider musste auch in unserem Jubiläumsjahr die Jahresbeginnfeier wieder ausfallen. Aber dafür feierten wir das ganze Jahr: 30 Jahre Moving Pearls. 1992 begann die Jazzdance Gruppe, die 1994 den Namen Moving Pearls erhielt. Wir alle finden diesen Namen toll und können uns keinen anderen vor-



stellen. Zum Jubiläum gab es beim Training häufiger eine ganz spezielle Musikauswahl (Bestes aus den 80ern und Michael Jackson), die uns erblühen ließ und Erinnerungen an alte Zeiten in der „Disse“ weckte.

Außer Tanzen gab es in diesem Jahr mit Yoga-Einheiten und Reha Sport auch Abwechslung beim Aufwärmen. Nach dem schönen langsamen Song „Blurry eyes“ von Michael Patrick Kelly und der Ballade „Bad habits“ von Ed Sheeran gab es dann wieder einen etwas schnelleren Tanz nach dem Popsong „In the dark“ von Purple Disco-Machine.

Anfang März haben wir das Training mit einem Gedenkkreis mit Kerze in der Mitte zu „Imagine“ zum Gedenken der Opfer und Flüchtlinge



in der Ukraine begonnen. Einige von uns haben auch Flüchtlinge aufgenommen und eine Mutter mit ihrer Tochter hat uns auch beim Training besucht und aktiv mitgemacht.

Wir wurden auf der Mitgliederversammlung am 22. April 2022 zum 30-Jährigen geehrt und haben unser Jubiläum im Laufe des Jahres mit Girlande in der Halle und Schärpe für unsere Trainerin immer mal wieder gewürdigt.

Im dreißigsten Jahr war es nicht einfach für unsere Claudie, weil sie keine Co-Trainerin mehr hat und für jedes Training allein zuständig ist. Wir danken Dir dafür, Claudie!

Ende April kommt die traurige Nachricht, dass unser in 2019 geplantes gemeinsames Event „MAGIC MOMENTS“ nach nunmehr zwei Verschiebungen auch im September 2022 nicht mehr stattfinden wird. Schade!

Erfreulich dafür waren aber vier Geburten, die uns zweimal zu „Mama“ und zweimal zu „Oma“ gemacht haben.

Endlich war es im Mai so weit: Nadines und Tobias Hochzeit durfte stattfinden! Sommerwetter an der Kirche, tolle Feier, gelungener Auftritt, getanzt bis in den Morgen, es war so schön! Ein weiterer schöner Auftritt fand im Hochsommer beim Vechelder Bürgerfest mit dem Tanz zu „Bad habits“ statt.

Der Abschluss des ersten Tanz-Halbjahres erfolgte dieses Mal in Sehnde an einem lauschigen Sommerabend mit leckerem Grillen und witzigem Kleidertausch. Danke an die tollen Gastgeberinnen! Im September ging es zu unserem obligatorischen Wochenende nach Lautenthal. Claudie macht uns zu Eulen-Patinnen und dadurch haben wir nun ein Maskottchen, die Schnee-Eule „Frank Walter“ – die wir im Zoo Braunschweig-Stöckheim bewundern oder gehäkelt in der Halle knuddeln können. Ein wunderbarer Jahresabschluss brachte uns traditionell in die Winterferien.

Coco Eilhardt und Ulrike Droit



Tennis im MTV lebt !

Nachdem ich erst in 2021 den Abteilungsvorstand übernommen hatte, machten wir im vergangenen Jahr erste Schritte, um wieder mehr (Vereins-)Leben auf die Tennisanlage zu bekommen. So machten wir gemeinsam zu Beginn und am Ende der Saison die Tennisanlage spieltauglich bzw. winterfest.

Im Laufe der Saison wurden in einer Abteilungsversammlung weitere Weichen für die Zukunft gestellt und auch Kontakte zwischen alten und neuen Tennisenthusiasten geknüpft. Hieraus entstanden bereits weitere Tennisabende in neuen frei zusammengewürfelten Gruppen - mit dem ein oder anderen sich anschließenden geselligen Ausklang auf der Terrasse des Vereins- und Tennisheims.



Linus bei der „Platzpflege“

Im Jahresvergleich sind die Mitgliederzahlen bereits leicht gestiegen, so dass wir in diesem Jahr erstmals wieder am Punktspielbetrieb mit einer Herren-30-Mannschaft teilnehmen können. Positiv stimmt mich vor allem das große Interesse bei dem Tag der offenen Tür (im Rahmen des Bürgerfestes) und diversen Anfragen per Mail und Telefon. Gemeinsam mit einigen engagierten Mitgliedern werden wir in diesem Jahr bereits ein Kinder- und Jugendtraining anbieten!

Zwar hat sich der Umbau des Vereins- und Tennisheim weiter verzögert. Im vergangenen Jahr nutzten jedoch verschiedenste Abteilungen das Vereinsheim und seinen

Außenbereich für Abteilungsversammlungen, -sitzungen, Abteilungspartys oder auch für gesellige Treffen von Trainingsgruppen. Auch die Tauschbörse zum Abschluss der Sticker-Stars-Aktion zeigte, dass ein Mittelpunkt für das Vereinsleben angenommen werden wird.

Insgesamt war das letzte Jahr ein guter Start und wir arbeiten weiter daran, dass die Tennisanlage wieder mit Leben gefüllt wird. Wenn ihr es mal (wieder) mit Tennis versuchen wollt, seid ihr herzlich eingeladen! Infos: Neben dem Tag der offenen Tür beim Bürgerfest soll es auch weitere Wochenendaaktionen geben. Diese werden auf der Homepage des MTV Vechelde bekannt gegeben.

Heinz Eilhardt BAUUNTERNEHMUNG

Seit über 80 Jahren Ihr Partner am Bau



- Planung und Ausführung von Neubauten
- Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis
- An- und Umbauten

Am Windmühlenberg 2 • 38159 Vechelde
Telefon (0 53 02) **10 75** • Telefax (0 53 02) 71 22

www.bauen-mit-eilhardt.de

Björn und Stefan





Montags 15.30 / 16.30 / 17.30 Uhr
Halle II (Sporthalle an der Realschule)

Jeden Montag (außer in den Ferien) treffen wir uns zum Aufbau von mehreren Gerätestationen, an denen wir klettern, schwingen, kullern und sie überwinden. Mit kleinen Handgeräten wie Bälle, Seile, Reifen, Rollwagen etc. toben wir uns weiter aus. Zum Abschluss, nach dem gemeinsamen Abbau, singen wir auch Bewegungslieder, wie Häschen in der Grube etc.

Die Coronapandemie sorgte auch beim Eltern-Kind-Turnen für eine Zwangspause. Diese ist jetzt vorbei und wir sind so überfüllt, dass wir leider eine Warteliste führen müssen, da die Halle sonst aus allen Nähten platzt.

Die Highlights sind wieder das jährliche Faschingsturnen mit Bonbonregen, sowie das weihnachtliche Turnen mit kleinen Päckchen.

Wenn du 1 Jahr alt bist und laufen kannst, dann nimm deine Mama, Papa, Oma oder Opa an die Hand und melde dich unter:

Jasmin.Sport@gmx.de an.

Sobald du starten kannst, geben wir euch umgehend Bescheid. Wir freuen uns auf dich. Vielen Dank gilt den Erwachsenen, die immer fleißig mit aufbauen. **Jasmin Ernst und Jacqueline Lilje**



Kreisqualifikation:

Vechelder Turnerinnen qualifizieren sich für den Bezirksentscheid

Quasi konkurrenzlos, aber dafür nicht weniger kämpferisch gaben sich die Kürturnerinnen des MTV Vechelde in ihrem ersten Einzelwettkampf seit zwei Jahren. Sechs von ihnen qualifizierten sich für den Bezirksentscheid Ende April in Einbeck.

Gut vorbereitet aber dennoch unter ungewöhnlichen Vorzeichen starteten die Kürturnerinnen in die diesjährige Qualifikation, Trainerin Linda Jaudzims dazu: „Vor Corona waren Wettkämpfe irgendwie Standard und die Turnerinnen hatten auch eine gewisse Routine und Sicherheit. Nach einer so langen Pause ist man das Wettkampf-Feeling nicht mehr gewöhnt, sodass die Turnerinnen natürlich auch aufgeregt auf den Wettkampf sind, obwohl es diesmal ein so Kleiner ist.“

Lea Glandorff siegte in der schwierigsten Landesklasse (LK2). Routiniert und mit viel Eleganz kam sie durch alle vier Geräte, einzig am Stufenbarren musste sie ein paar Zehntel gegen die gesamt Zweitplatzierte Ineke Weber liegen lassen. Stella Klasen überzeugte am Sprung und am Stufenbarren. Ihr gelang die ganze Schraube als Abgang vom Stufenbarren in den sicheren Stand. Alle drei haben sich für die nächste Runde qualifiziert.

Eine Leistungsstufe niedriger, in der LK3, kämpften fünf Turnerinnen zwischen 14 und 16 Jahre um die Tickets zum Bezirk. Zwei von ihnen dominierten das Teilnehmerfeld: Joline Üstün und Charlotte Cardinal von Widder konnten sich bereits im letzten Jahr als Verstärkung des Landesliga Teams bewei-



Mannschaftsfoto v.l.: Pia Pluto (Platz 1 in der P7-9), Lina Ratio, Maja Cwolek, Milla Pietrzyk (Platz 1 in der P6), Amelie Bienick, Lina Witzel, Amelie Rogel, Emma Schnapke, Chiara Kloy (Platz 1 in der P6-8), Pia Sammland

sen und untermauerten mit ihren aktuellen Leistungen diesen Anspruch. Beeke Weber konnte am Sprung, Balken und Boden mit den Leistungen der beiden mithalten, hatte aber leider am Stufenbarren ein paar Patzer. So freute sich Leonie Michelmann über den dritten Platz und ihre erste Qualifikation zum Bezirk in einem Kürwettkampf. Alle sechs werden die nächsten Wochen nutzen, um sich intensiv auf die Bezirkswettkämpfe vorzubereiten.

Vorsichtig gehen die Organisatoren derzeit mit den Planungen von Turnveranstaltungen um, denn volle Turnhallen mit hunderten Teilnehmern kann sich noch keiner vorstellen. Aus diesem Grund finden ausschließlich Bezirkswettkämpfe mit Qualifikation zum Land statt.

Damit der Turnnachwuchs des MTV Vechelde dennoch ein bisschen Wettkampf-Feeling bekommt, wurde für die Pflichtstufen ein

vereinsinterner Wettkampf ausgetragen. Für einige war es der erste Turnwettkampf überhaupt und viele Eltern fieberten auf den Rängen mit den kleinen Sportlern mit. Auch wenn der Zitterbalken seinem Namen alle Ehre machte, am Boden hatten sich alle wieder gefangen und konnten die Ergebnisse fleißigen Trainings zeigen. Unter anderem waren auch einige hochkarätige P8-Übungen mit schönen Flick-Flacks zu sehen.

Ergebnisse (jeweils die ersten drei):

LK2: Lea Glandorff, Ineke Weber, Stella Klasen

LK3: Joline Üstün, Leonie Michelmann, Charlotte Cardinal von Widder, Beeke Weber, Lina Sophie Hagedorn

P7-9: Pia Pluto, Lina Radzio

P6-8: Chiara Kloy, Pia Sammland, Maja Amelia Cwolek

P6: Milla Pietrzyk, Amelia Rogel, Lina Witzel

P5: Pauline Niemeyer, Marlene A. Dreiling, Nahla Mari Holzer



Pauline Niemeyer, Siegerin bei den Kreismeisterschaften am 25.2.2023 in der P5



P5-P6 Leistungsturnerinnen



Lotta Quoll, Siegerin bei den Kreismeisterschaften am 25.2.2023 in der P6



Chiara Kloy (P6-8)



Pia Pluto (P7-9)



Milla Pietryk (P6)

Bezirksqualifikation:

Vechelder Turnerinnen holen in Einbeck Edelmetall und qualifizieren sich zum Landesfinale

Trotz des kleinen Teilnehmerkreises kann sich die Ausbeute für den MTV Vechelde wirklich sehen lassen: Drei Gerätetitel und ein Bronzepokal in der Gesamtwertung - drei der vier Turnerinnen dürfen beim Landesfinale in drei Wochen antreten.

Erstmals in der Kür richtig durchgestartet ist Charlotte Cardinal von Widder, weniger als ein Zehntel trennten sie am Ende vom Bronzepokal im Niedersachsen-Cup der LK3. Statt sich über den undankbaren 4. Platz zu ärgern, freute sie sich über die Bezirkssiege am Schwebebalken und Boden. An beiden Geräten konnte sie ihre Eleganz zum Aus-

druck bringen und mit exakten Ausführungen punkten. Der Sprung, eigentlich für Vechelder Turnerinnen immer ein Punktegarant, lief bei keiner der vier richtig super. Für Joline Üstün verhagelten leider zwei verpatzte Landungen die bis dahin guten Chancen aufs Treppchen.

Doch auch die 15jährige konnte sich bei den Gerätewertungen freuen, denn auch sie überzeugte am Boden und holte damit Silber. In der Gesamtwertung belegte sie den 6. Rang und schaffte damit noch die Qualifikation zum Landesfinale. Als dritte Vechelderin kam Lina Sophie Hagedorn in diesem Wettkampf auf Rang 16.

Im Niedersachsen-Cup LK2, der etwas schwierigeren Leistungsklasse ging nur Ineke Weber an den Start. Stella Klasen

konnte krankheitsbedingt nicht teilnehmen, Lea Glandorff verzichtete wegen der aktuell stattfindenden Abiturklausuren.

Der Wettkampfstart lief für die Einzelkämpferin alles andere als gut: am ersten Gerät, dem Schwebebalken, musste sie beim Bogengang die 10 Zentimeter verlassen und die Rad-Rad-Verbindung zeigte sie nicht flüssig genug und wurde aberkannt. Am Boden war dann aber von Unsicherheiten nichts mehr zu spüren, sie turnte in einer Perfektion, die ihres gleichen suchte. Der Lohn dafür war die Goldmedaille in der Gerätewertung. Dank ihrer guten Leistungen am Sprung und Stufenbarren errang sie trotz der Fehler am Balken immer noch den Bronzepokal in der Gesamtwertung. Und das als eine der jüngsten bei den über 18jährigen. Trainerin Linda Jaudzims musste dieses Mal daumendrückend von zu Hause



Lina Hagedorn, Leonie Michelmann, Joline Üstün, Charlotte Cardinal von Widder, Beeke Weber



Lea Glandorff



MTV Vechelde gesamtes Team

Katrin Hoffmann



Stella Klasen

mitfiebern, sie erwartet die Geburt ihres ersten Kindes. Wiebke Siems war damit in der Doppelfunktion als Betreuerin und Kampfrichterin das ganze Wochenende im Einsatz und schaut positiv auf den nächsten Wettkampf: „Unsere Turnerinnen haben sich bei starker Konkurrenz echt gut geschlagen.“

Landesentscheid:

Joline Üstün überrascht mit einer starken Leistung beim Niedersachsen-Cup

Es ist Platz 5 geworden in einem starken Feld aus niedersachsens besten Turnerinnen in der LK3 14-17 Jahre. Mit einem Hauch mehr Glück hätte es auch Bronze sein können, denn der Turnerin des MTV Vechelde fehlten am Ende nur 0,15 Punkte dazu.

Den Wettkampf begann sie am Stufenbarren. Es lief gut an, 12 Punkte waren ein ordentlicher Start. Der Schwebebalken ist immer noch das absolute Zittergerät für die Vechelder Turnerinnen, so musste auch Joline Üstün hier einige Punkte liegen lassen. Aber am Boden war sie in ihrem Element - Sprünge und die Schraube in den sicheren Stand - es war eine der anspruchsvollsten Übungen in diesem Durchgang. Und so motiviert ging sie an das letzte Gerät. Nach ihrem verpatzten Sprung in der Bezirksqualifikation zeigte sie dieses Mal, dass sie das definitiv besser kann. Mit einem Halb-Halb über den Sprungtisch holte sie die beste Wertung ihrer Wettkampfklasse.

Pech hatte Charlotte Cardinal von Widder an diesem Tag: Im Bezirkswettkampf hatte sie sich beim Sprung verletzt und trotzdem

eine persönliche Bestleistung absolviert. Die Quali zum Landesfinale bedeutete ihr so viel, dass sie die Zähne zusammenbiss und antrat. Nach zwei Geräten dann das aus, die Schmerzen zu stark, es ging definitiv nicht. „Es tat mir so leid, weil ihr der Wettkampf so wichtig war und sie hätte sicher vorne dabei sein können“, bedauert auch Trainerin Wiebke Siems diesen Ausgang und erklärt, „einmal im Jahr können sich die Turnerinnen über Kreis und Bezirk zum Landesfinale qualifizieren und wenn sie dann nicht die Trainingsleistung abrufen können, ist das echt schade.“

Der größten Konkurrenz sah sich Ineke Weber gegenüber: sie trat erstmals in der größten Altersklasse an, der LK2 der 18- bis 29-jährigen. An der Spitze tummelten sich die Routiniers bis zur erfahrenen Regional- ligaturnerin. Die Vechelderin schlug sich aber wacker und holte am Boden, wie zu

erwarten, ihre höchste Note. Damit war sie bei den unter 20-jährigen die Zweitbeste in der Gesamtwertung, in dem großen Feld der bis 29-jährigen war es dann der 11. Platz. Linda Jaudzims und Co-Trainerin Celine Meyer waren bestens zufrieden mit dem Abschneiden und steigen nun mit ihren Turnerinnen in die Vorbereitung auf die Ligawettkämpfe im Herbst ein.

Bezirksliga P-Stufen

Vechelder Turnerinnen müssen in den Bezirksklassen gegen Auswahlteams kämpfen und kommen über einen 6. Platz nicht hinaus.

Nun finden endlich wieder Wettkämpfe auch für die Turnerinnen der Pflichtstufen statt, aber es ist nicht wie früher: Kleiner sollten die Bezirksligawettkämpfe werden, die sonst mehr als vollen Turnhallen soll es immer noch nicht wieder geben. So wurden die



Marnie Heine

Wettkämpfe nicht nur deutlich entspannter, sondern für viele auch anders. Es wurde nur ein Team pro Turnkreis zugelassen, im Braunschweiger Turnbezirk sind das 10. Im Turnkreis Peine waren überhaupt nur die Turnerinnen des MTV Vechelde bereit in das Bezirksgeschehen einzugreifen. Dafür schickten sie in jeder Wettkampfklasse ein Team an den Start, auch wenn die meist in Unterzahl waren.

In vielen Turnkreisen schlossen sich aber die eh schon stark vertretenen Vereine zusammen und schickten Auswahlmannschaften in die Wettkämpfe. Damit stand für die Vechelder eher der olympische Gedanke auf der Zielvorgabe: „dabei sein ist Alles“.

Ein mit acht Turnerinnen voll besetztes Team ging in der P5 (8-9 Jahre) an den Start und konnte hier einige Konkurrenten hinter sich lassen. Am Sprung konnten die Mädchen dem Ruf des Vereins gerecht werden und holten hier ihre höchste Wertung. Mit einer 14er Wertung am Boden zeigte Lotta Quoll wo die Reise hingehen kann. Den noch wettkampfunerfahrenen Sportlerinnen fehlte etwas die Konstanz über alle vier Geräte, so dass sie mit knappem Rückstand auf dem 6. Rang landeten.

In der P6-8 gingen die Vechelder nur mit vier Aktiven ins Rennen. Somit mussten alle einen Mehrkampf absolvieren und als zusätzliches Handicap auch noch auf einen Streichwert verzichten. Also gingen drei der vier, statt sonst fünf Wertungen in die Gesamtpunktzahl ein. Auch sie lieferten am Sprung eine super Leistung ab. Am Ende standen sie auf dem 7. Platz.

In der P6-9, der Bezirksklasse ab 12 Jahre lief es für die Schützlinge von Christoph Bienick am Sprung und Boden gut. Das Team wurde 6.



Joline Üstün



Ineke Weber

Die Bilanz der MTV-Trainerin nach dem Wettkampfwochenende: „Es lief durchwachsen. Man merkte einfach, dass die Wettkampfroutine noch fehlt. Und das machte sich besonders am Schwebebalken bemerkbar. Viele konnten ihre Trainingsleistung nicht abrufen. Aber so wissen wir, woran wir arbeiten müssen.“

Es turnten: Team P5: Lotta Quoll, Lia Striegler, Nala Mari Holzer, Emma Naundorf, Marlene Dreiling, Eleonore Leterski, Renesme Rühlemann, Paulina Niemeyer. Team P6-8: Chiara Kloy, Emma Schnapke, Milla Pietrzyk, Amelie Rogel. Team P6-9: Pia Pluto, Lina Radzio, Maja Amelia Cwolek, Pia Samland, Amelie Bienick.

Landesliga – Hinrunde

Vechelder Turnerinnen erleben emotionale Landesliga Hinrunde

In Wellendorf bestätigen die Kürturnerinnen des MTV Vechelde ihren Platz in der zweiten Landesliga und landeten nach der Hinrunde mit nur knappem Rückstand auf dem 4. Rang.

Das zum Vorjahr nochmals verjüngte Team begann den Wettkampf am Schwebebalken. Das Zittergerät gleich zu Beginn – das kann schon mal schief gehen und auf den ganzen Wettkampf Auswirkungen haben. Nicht so bei den Vechelderinnen: „Es war gut so, die Konzentration war voll da. Lea hat mit einem Ausgangswert von 5,7 die drittbeste Balkenwertung geholt und insgesamt waren wir hier auch die drittbeste Mannschaft,“ erzählt MTV-Trainerin Linda Jaudzims. Am Boden überzeugten die Routiniers des Teams nicht nur mit viel Eleganz und Ausdruck, sondern auch mit schwierigen Sprüngen und Schraubensalti. Die meisten Punkte holte hier Ineke Weber.

Dann wurde es erstmals spannend, denn es wurden die ersten Zwischenstände angezeigt. Zur Überraschung aller lagen die Schützlinge von Linda Jaudzims da auf dem 3. Platz. Dafür, dass sie bisher gegen den Abstieg gekämpft haben, war das schon eine sensationelle Entwicklung und motivierte die Sportlerinnen zusätzlich.

Auch am Sprung sind die Turnerinnen aus dem Peiner Land für exakte Ausführungen bekannt. Vier der fünf Starterinnen zeigten



einen Halb-Halb über den Sprungtisch. An sich nichts Ungewöhnliches in dieser Liga. Aber nur wenige Turnerinnen bekommen so hohe E-Noten wie Stella Klasen: 3,9 Punkte gibt es für die Schwierigkeit (D-Note) und 8,95 von 10 möglichen Punkten gab es für die Ausführung, E-Note. Damit steuerte Stella an diesem Gerät 12,85 Punkte für die Teamwertung bei.

Der nächste und letzte Zwischenstand erhöhte dann plötzlich den Druck auf die Truppe – MTV Vechelde auf Rang 2! Nun musste es am Stufenbarren noch laufen. Als letztes Gerät ist das auch nicht ganz ohne, denn hier ist nochmal richtig Kraft und Präzision gefragt. Und nun zeigten die Mädels doch noch Nerven, der ein und andere große Patzer ließ sich nicht vermeiden und ließ sie im Gesamtranking abrutschen.

Am Ende freuten sich alle über den vierten Platz, „wir hatten uns den 6. Platz für den Ligaerhalt vorgenommen und waren über den vierten Platz mega erfreut,“ berichtet Jaudzims.

Bis zur Rückrunde sollen noch ein paar mehr Schwierigkeiten in die Übungen kommen. Als Ziel für die Entscheidung am 3. Novemberwochenende wurde nun der Erhalt von Platz vier ausgerufen, aber „als Motivationsziel wäre Platz 3 schon cool,“ meint die MTV-Trainerin.

In der Mannschaft turnten: Lea Glandorff, Stella Klasen, Marnie Heine, Ineke Weber, Joline Üstün, Elizabeth Heyne und Beke Weber.

Landesliga – Rückrunde

Turnerinnen des MTV Vechelde werden Vizemeister und steigen in die 1. Landesliga auf

In einem spannenden Ligafinale in Wellendorf gaben die Kürturnerinnen alles und durch-



lebten ein emotionales Wettkampfsleben. Gut gestimmt ging die Truppe von Linda Jaudzims in den Wettkampf, denn mit dem 4. Platz und einem guten Polster aus der Hinrunde sollte das Ergebnis zu halten sein. Dazu kam die Information, dass in dieser Liga keine Mannschaft absteigen wird noch als positiver Nebeneffekt.

Doch da war noch der Schwebebalken – gleich als erster Gerät – der seinem Namen als Zitterbalken alle Ehre machte. Die Nervosität der Turnerinnen war zu spüren und leider folgten dem auch einige Stürze. Einzig Ineke Weber konnte unter lautstarker Unterstützung ihre Übung auf den 10 Zentimetern durchziehen. Für das Team kein super Start, aber damit war das Problem auch abgehakt, denn danach ging es auf den Boden. Immer eine Augenweide und die absolute Stärke der Vechelder Kürturnerinnen.

Trainerin Linda Jaudzims motivierte ihre Truppe nochmal und auf ging es: Neben tollen Salti, Schrauben und Sprüngen zeigten die jungen Damen ausgefeilte Choreografien zu sehr individuellen Musiken. Diese Stärke machte sich auch in den Punkten bemerkbar, nur die späteren Sieger vom TuS Engter

konnten hier gleichziehen. Am Sprung lagen fast alle Teams der Liga gleichauf. Dafür quälten sich einige Teams am Stufenbarren mit den Anforderungen an Flugelement und B-Abgang. Das Vechelder Team kam zwar nicht fehlerfrei, aber ohne Sturz durch die Übungen und zeigten auch einige Übungen mit Flieger, einem Konter vom unteren zum oberen Holmen. Dank ihrer B-Abgänge, Salto mit halber Schraube, sicherten sie sich hier auch noch die 0,5 Punkte für die Anforderung.

Mit Spannung wurde die Siegerehrung erwartet, denn die Zwischenergebnisse wurden dieses Mal nicht veröffentlicht. Als dann bei Bekanntgabe des 4. Platzes der MTV noch unter den verbleibenden drei Teams war, stand fest, dass es sogar für das Treppchen gereicht hat. Völlig außer sich vor Freude waren die Sportlerinnen und erste Freudenstränen ließen sich nicht mehr eindämmen.

Glücklich über den 3. Platz, der im Nachhinein sogar noch auf den 2. Platz korrigiert wurde, mischte sich aber auch Wehmut und Abschied unter die Gefühle: Für Lea Glandorff und Joline Üstün war es der letzte Wettkampf mit diesem tollen Team. Für Lea steht ein Auslandsaufenthalt an und Joline wird einer neuen sportlichen Herausforderung nachgehen.

Durch den nachträglich geänderten 2. Platz ist auch der Aufstieg in die 1. Liga fix. Hier müssen dann Übungen der LK1 geturnt werden und damit nochmal um einiges schwieriger als jetzt bei der LK2 mit B-Abgängen. Gerade unter dem Weggang zweier Punktegaranten eine enorme Herausforderung, die Jaudzims auch sieht: „Ja genau, diese Gedanken kreisen auch bei mir. Aber sie haben es sich erturnt und verdient. Wir brauchen dann definitiv noch Zuwachs.“

Katrin Hoffmann



Leistungsturnen – Jungen

Die Gruppe Leistungsturnen Jungen des MTV Vechelde wird von den Übungsleitern Andrea Kloy, Daniel Malz und Niklas Keune betreut. Aktuell bieten wir dienstags von 15.30 bis 18.00 Uhr Training in zwei Gruppen an. Eine fortgeschrittene Gruppe im Alter von 12 bis 14 Jahren sowie eine Nachwuchsgruppe der Altersklasse 7 bis 9 Jahre. Die Jungs haben die Möglichkeit, ihre athletischen und turnerischen Fähigkeiten zu entwickeln und auch an Wettkämpfen teilzunehmen.

Nach der Corona-Zwangspause fanden in der vergangenen Saison endlich wieder Wettkämpfe für die Sportler statt. Die Turner des MTV Vechelde (Linus Wiesbaum, Hannes Malz, Luis Neidenberger und Leonhard Peters) traten in einer Wettkampfgemeinschaft mit dem MTV Braunschweig und der TG Hondelage in der Schülerliga Niedersachsen an.

Im September und Oktober 2022 wurden drei Qualifikationswettkämpfe in Melle, Einbeck und Hannover-Vinnhorst geturnt. Im Starterfeld von 10 teilnehmenden Mannschaften qualifizierte sich unsere Wettkampfgemeinschaft für das Liga-Finale der besten drei Teams. Beim Finale in Oker zeigten die Turner erneut starke Übungen an allen sechs Turnge-



räten; musste jedoch anerkennen, dass die Mannschaften vom TK Hannover und Bremen verdient die Plätze 1 und 2 belegten.

Bis zur nächsten Wettkampf-Saison werden wir Woche für Woche an neuen turnerischen Elementen arbeiten und gleichzeitig Kraft, Beweglichkeit und Koordination stetig verbessern. Unsere Nachwuchsgruppe soll im

Frühjahr an die ersten Athletik-Wettkämpfe herangeführt werden und vielleicht können wir im Herbst eine Mannschaft für die Einsteigerliga melden.

Daniel Malz

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

Trampolin

Den Boden unter uns, das Ziel im Visier!

Wir sind die, die jede Woche in den Himmel greifen, um ihn mit weiteren Sternen zu bestücken. Wir sind die, die ihre Ziele mit Spaß und Freude erreichen. Wir sind die, die zusammen Großes erreichen und niemals aufgeben.

Wir sind die Trampolin-SpringerInnen!

Im letzten Jahr hat sich viel bei uns geändert. Wir konnten unsere großen Pläne umsetzen und vieles, von dem wir vorher noch dachten, dass es unmöglich sei, erreichen. Mittlerweile sind wir ein riesiges Team aus über 60 SpringerInnen, HelferInnen und TrainerInnen geworden und die Nachfrage scheint gar nicht mehr auszuhören. Wir sind unglaublich froh, so viel erreicht zu haben und alle Probleme, die sich uns in den Weg gestellt haben, über- und bewältigt zu haben. Es war nicht immer leicht und manches hat dem einen oder anderen von uns sehr zu schaffen gemacht, aber wir sind stark geblieben, haben weitergekämpft und jetzt stehen wir da und sehen, dass sich all die Mühe wirklich gelohnt hat! Für einige von uns hat außerdem eine völlig neue Ära begonnen. Die Teilnahme bei Wettkämpfen steht für viele nun auch auf dem Programm!

Eine vollkommen neue Erfahrung, die Vieles mit sich bringt. Angst, Ungewissheit, aber vor allem Vorfreude, Motivation, Ansporn und Glück. Vor dem ersten Wettkampf wussten wir nicht genau, was da auf uns zukommt und wie es sich anfühlt, vor so vielen frem-

den anderen Menschen unser Können zu präsentieren und kritisch bewerten zu lassen. Im Nachhinein wurde es dann der Tag, den keiner von uns jemals wieder vergessen würde. Noch immer ist jeder Wettkampf aufs Neue etwas Unvergessliches!





Doch das war nicht die einzige Besonderheit, die hinzugekommen ist. Letztes Jahr vom 25. bis 26. Mai fand unser erstes Trampolincamp statt! Zwei Tage haben wir zusammen mit unseren Trampolinen verbracht. Wir haben Spiele gespielt, sowohl auf dem Tuch als auch in der ganzen Halle, aber haben auch trainiert. Für genug Versorgung war auch gesorgt. Ein kleines Buffet war aufgebaut, bei dem wir zwischendurch Halt machen konnten, um uns wieder zu stärken.

Die Pizza am Abend tat uns allen gut. Nach einem schönen und spaßigen Tag kehrte nun langsam Ruhe ein und wir bauten in der Halle unser Nachtlager. Das war für die meisten, neben der ganzen Sprungzeit, das Beste am ganzen Trampolincamp. Mit all den anderen Eichhörnchen in der Halle übernachten war etwas Neues – und soll dieses Jahr wieder an Himmelfahrt stattfinden! Und dabei



tun die maximal 45 Teilnehmer auch etwas Gutes, denn jede Teilnahme wird vom LSB gefördert. Dieses Angebot gilt zwar vorran-

gig den Eichhörnchen, aber auch Gäste sind willkommen.

Interesse? Meldet euch unter:
trampolin@mtv-vechelde.de

Eine ganz besondere- und entscheidende Rolle in dieser Entwicklung unserer jungen Eichhörnchen hat dabei Tina gespielt. Ohne sie würde es keine Eichhörnchen beim MTV Vechelde geben. Sie hat unglaubliche Stärke und Willenskraft gezeigt und hat dieses Team entstehen und erblühen lassen. Seit 2021 ist Tina unser Motor und treibt alles voran. Sie hat die Trampolin-Gruppe vor dem Ende gerettet und auf spektakuläre Weise wieder neu aufgebaut. Für diesen tollen Einsatz sind wir, die Eichhörnchen-SpringerInnen, ihr unendlich dankbar!

Der Name Eichhörnchen entstand aus Tinas selbst geschriebener Weihnachtsgeschichte, die wir jedes Jahr lesen und springen, in der der Nikolaus und der Weihnachtsmann den Eichhörnchen bei ihren Sprüngen zuschauen und bestaunen, was die Eichhörnchen im letzten Jahr dazu gelernt haben.

Wir trainieren:

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr

(Eichhörnchen-Gruppe I)

Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr

(Eichhörnchen-Gruppe II)

Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr

(Eichhörnchen-Gruppe III)

Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich willkommen, der Spartenbetrag beträgt 5,- Euro im Monat und durch die hohe Interessenzahl haben wir eine Warteliste für alle Kinder, die Spaß am Trampolinturnen haben.

Arne Heidelberg

Einladung

Liebe Eichhörnchen,
vom 18.-19. Mai laden wir euch SpringerInnen
ab 6 Jahren in der Halle I zu unserem für euch kostenlosen
Tramp Camp 2023 vom MTV Vechelde ein.
Gefördert durch den LSB zum Wiederaufbau sozialer Kontakte nach Covid 19.

Am Himmelfahrts-Donnerstag starten wir um 15:00 Uhr in Halle I,
Berliner Straße 46. SpringerInnen unter 8 Jahren dürfen bis 21:00 Uhr bleiben, die
Älteren schlafen mit TrainerInnen und Betreuern in der Halle.
Freitag Morgen (Ferien!) kommen die Jüngeren zum gemeinsamen Frühstück wieder
dazu. Für alle endet das Tramp Camp am Freitag um 14:00 Uhr.

Bitte bringt möglichst namentlich gekennzeichnet mit:

- 2x Sportzeug ohne Reißverschlüsse
- Stoppersocken oder Schlappchen & feste Hallenschuhe
- Dinge für den persönlichen Bedarf
- Handtuch und Duschbad
- Luftmatratze und Schlafsack
- eine Spende für das Snackbuffet

Zeitplan:
Himmelfahrts-Donnerstag 18.05.2023:

15:00 Uhr	Beginn
... Uhr	Spiel und Spaß mit und ohne Trampolin
19:00 Uhr	gemeinsames Abendessen von à Mano

<https://www.pizzaamanovechelde.de/>
Bitte gebt in der Anmeldung an, was ihr essen wollt!

21:00 Uhr Abholung der Nicht-Übernachtungsgäste

Freitag, 19.05.2023

07:45 Uhr	Ankommen der Nichtübernachtungsgäste
08:00 Uhr	gemeinsames Frühstück
... Uhr	Spiel und Spaß mit und ohne Trampolin
14:00 Uhr	Abholung



Beachvolleyball

Nachdem wir uns im Jahr 2021 über den Bau eines zusätzlichen Beachvolleyballfeldes auf der Anlage in Vallstedt gefreut hatten und dieses im Trainingsbetrieb auch zügig mit reichlich Leben gefüllt wurde, sollte 2022 dann der nächste Schritt anstehen – ganz offizieller Turnierbetrieb im Rahmen der NWV-Beachtour.

Insgesamt neun Veranstaltungen stellten die Organisatoren am Ende erfolgreich auf die Beine, wobei leistungsmäßig von A+ bis D sowie ein Jugendcup alles vertreten war. Das Fazit war durchweg positiv, sowohl bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als auch bei unseren Organisatoren, die sich um die Kommunikation mit dem NWV und natürlich auch um die Organisation vor Ort gekümmert haben.

Im Ergebnis wird es in der Folge auch in diesem Jahr wieder eine ganze Reihe von Turnieren bei den Vikings geben und das Engagement in dem Bereich sicher auch in Zukunft noch ausgebaut werden.

Aber auch außerhalb unserer eigenen Felder sind die Vikings stark auf den Turnierserien vertreten und belegen dort regelmäßig vordere Plätze. So konnten sich Mirka und Marion aus der ersten Damen Ende August den zweiten Platz bei den Nordwestdeutschen Meisterschaften in Stade sichern und unterlagen erst im Finale knapp im Tie-Break mit 14:16 – trotzdem ein toller Erfolg.

FSJ

Seit 1. August 2022 haben wir wieder eine FSJ'lerin. Skadi Benra wird dem einen oder anderen schon über den Weg gelaufen sein, unterstützt sie doch nicht nur die Vikings, sondern ist auch in den anderen Abteilungen des MTV mit in die Trainingsarbeit einge-



bunden und dort engagiert bei der Sache. Gerade im Jugendtraining ist diese Unterstützung auch dringend notwendig, laufen doch gerade bei unseren Kleinsten, der U12, je nach Beteiligung bis zu 30 Kinder durch die Halle. Da freuen sich die Trainer über jede helfende Hand.

43. Vechelder Volleyballturnier

Vor einem Jahr hatten wir vorausblickend auf die 43. Auflage unserer Volleyballturniere wieder etwas normalere Rahmenbedingungen prognostiziert, und wir sollten tatsächlich Recht behalten. Einiges von dem, was 2021 noch zur „Coronanormalität“ gehört hatte, konnte glücklicherweise im letzten Jahr wieder zurückgefahren werden.

So verzichteten wir auf Einlasskontrollen, überließen die gemeldeten Teams wieder ein Stück mehr in ihre Eigenverantwortung was das Tragen von Masken und vor allem das Testen vor der Anreise betraf (das führte

dann leider noch zu kurzfristigen Absagen am Freitagabend, weil einige Teams eben doch noch Betroffene in ihren Reihen hatten) und beließen es bei den Apellen, verantwortungsbewusst mit der Situation umzugehen. 51 Teams aus dem ganzen Bundesgebiet folgten am Ende unserer Einladung, und am Ende sah man ganz überwiegend zufriedene Gesichter allerorten.

Die gastgebenden Mannschaften erwiesen sich dieses Mal als gute Gastgeber: Die 1. Damen belegte in der oberen Leistungsklasse den vierten Rang, die 3. Damen kam auf Platz 12 unter 16 Startern ins Ziel. Bei den Herren musste sich unser Flaggschiff im Finale dem TK Hannover geschlagen geben, die zweite belegte den achten Platz, und bei der unteren Leistungsklasse landete die gemischte 3.- und 4. Herren am Ende auf dem sechsten Rang.

Aber so ein Turnier lebt nun einmal nicht nur vom Sportlichen, sondern auch von dem gesetzten Rahmen. In dieser Hinsicht setzten wir auf Bewährtes – Chili, hausgemachte Pommes Frites (danke einmal mehr an den Hof Wiedemann für die zur Verfügung gestellten Kartoffeln), Gegrilltes und, und, und... Allerdings haben wir auch die Anregung mitgenommen, den vegetarischen/veganen Bereich über die bislang angebotenen Salate auszuweiten. Mal schauen, wie wir das in der Praxis bei der nächsten Veranstaltung umsetzen können.

Die Player's Party gab es natürlich auch wieder. Sie wanderte aber wie von „früher“ gewohnt zurück in das Vereinsheim, so dass





Jugend U13m

sich die Belastung für die Anwohnerinnen und Anwohner im Vergleich zur vorherigen Veranstaltung reduziert haben dürfte.

Man kann es aus dem Geschriebenen schon herauslesen – wir waren am Ende zufrieden mit dem Ablauf, wenngleich es an der einen oder anderen Stelle noch ein wenig hakte.

Jugend

Die Jugendarbeit in unserer Spielgemeinschaft entwickelt sich im laufenden Jahr prächtig. Das betrifft sowohl den Spielbetrieb als auch Aktionen im „Drumherum“. So gab es in den Herbstferien 2022 ein Aktionswochenende mit Unterstützung von BeachArt, an dem Kinder, Jugendliche und Heranwachsende zwischen 4 und 21 Jahren die Sporthalle I in Vechelde unsicher machen durften und in den Volleyballsport hineinschnuppern oder bereits vorhandene Kenntnisse verfeinern konnten.

Ende November waren die Kleinsten von uns als Einlaufkinder beim Family-Day zum Heimspiel der ersten Herren gegen Lüneburg gefordert und mit Feuereifer bei der Sache. Zur Belohnung ließ sich auch der Weihnachtsmann blicken und verteilte fleißig Süßigkeiten.

Kurz vor Weihnachten luden unsere Jugendtrainer dann zum gemeinsamen Schleifchenturnier, das ebenfalls eine tolle Resonanz erfuhr.

Aber auch sportlich kann sich die Jugendarbeit bei den Vikings sehen lassen. Quer durch die Altersklassen sind die Teams aktiv und mit viel Spaß dabei und können auch tolle Erfolge präsentieren. So wurde die weibliche U18 Regionsmeister, die U20 konnte einen dritten Platz feiern. Die U12, U13 und U14 sammeln erste Erfahrungen im Rahmen der Jugendrunde des NWWV, und auch hier konnten bereits erste Siege und Podestplatzierungen eingefahren werden. Es tut sich was im Wikingerhafen, das darf

man ganz offenkundig mit Fug und Recht behaupten.

Ende der letzten Hallensaison

Die Saison 2021/2022 stand, so mag sich der eine oder andere noch erinnern, unter dem Einfluss der Coronawelle und den daraus resultierenden Maßnahmen. Das führte dazu, dass lediglich eine „halbe“ Saison gespielt wurde, verteilt auf einige wenige Spiele vor der sehr früh eingeläuteten Winterpause und einem wahren Marathon im Anschluss ab Anfang März bis teilweise in den Mai hinein. Der sorgte im Wikingerlager für sehr erfreuliche Ergebnisse, wie man rückblickend feststellen darf. Vier Aufstiege standen am Ende sportlich zu Buche, ein weiterer konnte in der Sommerpause noch dadurch fix gemacht werden, dass die Herren der VG Ilsede zu uns stießen und ihren Ligaplatz mitbrachten. Aber kurz von vorne und Team für Team:

Unser Flaggschiff hatte sich bereits vor der Unterbrechung für die Aufstiegsrunde in der Regionalliga qualifiziert. Dort lief es allerdings leider weniger rund, so dass es hier nach einigen Niederlagen und durchwachsenen Leistungen nur noch zu Platz 5 reichte. Am Ende stand aber ein sicherer Klassenerhalt und damit eine weitere Spielzeit in der Regionalliga.

Die 2. Herren konnte der Verbandsliga ihren Stempel aufdrücken. Aus acht Spielen holte die Mannschaft sechs Siege und lag damit am Ende zwar knapp aber durchaus verdient einen Punkt vor den Verfolgern aus Bornum und vom GfL Hannover an der Tabellenspitze, was gleichbedeutend mit dem Aufstieg in die Oberliga war.

Die 3. Herren spielte in der Bezirksliga eine gute Rolle, blieb dem späteren Meister aus Wenden immer auf den Fersen, musste sich aber sportlich mit Platz zwei begnügen.



1. Herren

Aufsteigen durfte das Team dann doch noch – die Herren der VG Ilsede, eigentlich Konkurrent der zweiten Herren in der Verbandsliga, konnte für die neue Spielzeit keine ausreichend besetzte Mannschaft mehr an den Start bringen. Nach einigen Gesprächen und gemeinsamen Trainingseinheiten zum Kennenlernen reifte der Entschluss, sich mit dem Verbandsligaplatz dem Wikingerlager anzuschließen. Letzterer wurde in einen Landesligaplatz umgewandelt, so dass am Ende im Ergebnis der Aufstieg durch die Hintertür stand.

Reichlich Lehrgeld musste die 4. Herren zahlen. Das lag aber schon in der Natur der Sache, war es doch für das Team überhaupt die erste Saison im Erwachsenenbereich. Auf der gegenüberliegenden Seite des Netzes standen in der Bezirksklasse häufig Gegner, die schon auf viele Jahre Volleyballerfahrung zurückblicken konnten. Insofern war der Anspruch vor Saisonbeginn ohnehin zunächst Erfahrungen sammeln, lernen und in den Ligabetrieb hineinschnuppern.

Absolut souverän meisterten die ViQueens ihre Aufgabe in der Landesliga. Nach dem wegen des Saisonabbruchs Jahrs zuvor verpassten Aufstieg klappte es 2022 dann doch endlich – und wie. Alle sechs Spiele konnte das Team für sich entscheiden, gab dabei nur einen Punkt ab und darf nun in der aktuellen Spielzeit völlig verdient in der Verbandsliga aufschlagen.

Gleichermaßen erfolgreich war die 2. Damen in der Bezirksklasse, blieb in ihren fünf Spielen sogar komplett verlustpunktfrei und gab insgesamt nur zwei Sätze ab. Als Lohn darf die Mannschaft aktuell in der Bezirksliga an den Start gehen.

Das tolle Abschneiden komplettierte unser Nachwuchs in der 3. Damen in der Regionsoberliga. Rang zwei mit vier Siegen in

sechs Spielen war gleichbedeutend mit der Teilnahme an der Aufstiegsrelegation und am Ende dem Aufstieg in die Bezirksklasse – ein tolles Ergebnis.

Aktuelle Saison

Die fünfte Spielzeit in Folge tritt die 1. Herren mittlerweile in der Regionalliga an. Zu dieser Saison gab es einen Trainerwechsel, nachdem Heiko Herzberg leider aus persönlichen Gründen den Job an den Nagel hängte. Mit seinem Nachfolger Gjoko Josifov hielt internationale Erfahrung Einzug in den Wikingerhafen. Zwar dauerte es zu Saisonbeginn drei Spiele, bis sich die Mannschaft mit ihren punktuellen Verstärkungen zusammengefunden hatte, danach aber gab es kein Halten mehr. Von Ende Oktober bis Ende Januar segelte man von Sieg zu Sieg, konnte zehn Spiele in Folge für sich entscheiden. Das war gleichbedeutend mit dem zwischenzeitlichen Platz zwei, der zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Dritten Liga berechtigen würde. Zwei Spiele vor Saisonende gibt es ein Kopf-an-Kopf-Rennen um eben diesen Relegationsplatz mit der SG STV/MTV Salzgitter. Eine Prognose zum Ausgang wagen wir im Moment noch nicht abzugeben, aber das Abschneiden in dieser Spielzeit kann sich wahrlich genauso sehen lassen, wie die Leistungen, die die Mannschaft auf dem Spielfeld abgeliefert haben.

Eine Klasse tiefer ist derzeit die 2. Herren aktiv. Quasi rund erneuert ging es in die Saison 2022/2023, verstärkt durch einige Spieler der bisherigen Mannschaft der VG Ilsede (siehe weiter oben). Der Saisonverlauf zeigt sich bislang allerdings eher unglücklich, wobei auch einige Verletzungen und krankheitsbedingte Ausfälle ihr Übriges taten. Zwar zeigte die Mannschaft in fast allen Spielen, dass sie trotz allem in der Oberliga ohne weiteres mithalten könnte. Häufig schlichen sich aber Phasen ein, die im Ergebnis dafür sorgten, dass derzeit



Spielezene 1. gegen 2. Herren

wenig Zählbares zu Buche steht. Zwei Siege konnte man in bislang 13 Spielen verbuchen, zwang dabei in weiteren vier Spielen die Gegner in den Tie-Break und sammelte so immerhin noch einige Punkte zusätzlich. Derzeit liegt das Team am Tabellenende, hat aber bei noch drei ausstehenden Spieltagen weiter die Möglichkeit, selbst aus dem Abstiegsumpf herauszukommen.

In der Landesliga tritt die 3. Herren an und steuert zwei Spieltage vor dem Ende der Saison auf einen sicheren Klassenerhalt zu. Die Mannschaft hatte zwar – ohnehin personell eng aufgestellt – über die Saison zusätzlich mit dem einen oder anderen Engpass zu kämpfen. Zwei Spieltage vor Schluss hat das Team aber sechs Punkte Vorsprung auf den Abstiegsplatz, so dass man schon fast mit einer neuen Saison in der Landesliga planen kann.

In der Bezirksklasse schlägt sich die 4. Herren achtbar. Überwiegend aus der eigenen Jugend rekrutiert und mit einigen „alten Hasen“ verstärkt, konnte das Team immerhin sechs ihrer bisher 13 Spiele für sich entscheiden. Und es wäre in der einen oder anderen Partie sogar noch mehr drin gewesen, aber auch so ist das schon ein toller Erfolg, auf den wir zurückblicken können.

Die ViQueens machen in dieser Spielzeit genau dort weiter, wo sie vergangene Sai-

son aufgehört haben – sie segeln in ihrer Liga vorneweg. Als Aufsteiger konnten sie direkt Fuß fassen und Spiel für Spiel für sich entscheiden. Lediglich gegen den direkten Verfolger vom VfL Wolfsburg gab es zwei Niederlagen, wenngleich diese beiden Spiele überaus eng erst im Tie-Break entschieden wurden. Aus den verbleibenden beiden Spielen bedarf es nun noch dreier Punkte, dann wäre der Durchmarsch aus der Landesliga bis in die Oberliga perfekt, und aktuell gibt es wenig Zweifel daran, dass die Damen das auch hinbekommen.

Und auch die Reserve kann bislang auf eine überaus erfolgreiche Saison in der Bezirksliga zurückblicken. Elf Siege aus 14 Spielen bedeuten bei noch zwei ausstehenden Spielen Platz zwei in der Tabelle. Soweit sich der Tabellenführer aus Königslutter keine Blöße mehr gibt, wird es dabei dann wohl auch bleiben.

Die 3. Damen konnte sich eine Liga höher ebenfalls schnell akklimatisieren. War zu Saisonbeginn die Losung ausgegeben worden, so gut wie möglich mitzuspielen und in der zweiten Saisonhälfte den einen oder anderen Satz zu gewinnen, konnte das Team diese Erwartungen frühzeitig übertreffen. Bereits am dritten Spieltag konnten die ersten beiden Siege eingefahren werden, insgesamt wurden fünf von neun Spielen gewonnen.

Thomas Junge





Sag »Ja« zu Benters



Wir freuen uns, Ihnen eine traumhafte Feier zu bereiten.
Ihre Familie Benters.



Tel. 05302-6033 · www.benters-schlemmerdeel.de



Damit Ihr Fest zum unvergesslichen Erlebnis wird und Sie sich entspannt auf Ihre Feier freuen können, beraten wir Sie gerne bei der Planung und der Dekoration und stellen Ihnen ein individuelles, festliches Menü oder Buffet zusammen.

Moderner, separater Saal 
für bis zu 70 Gäste

Restaurantbereich für geschlossene Gesellschaften
mit bis zu 70 Gästen

Separate Terrasse für Ihre Feier
mit 50 Plätzen



REWE
Dein Markt

Immer Mittwoch
bis Samstag
8-18 Uhr:

52°15'47.9"N
10°21'54.0"E

Da
machst du immer
einen guten Fang!

Frische Vielfalt aus Neptuns Reich.

Freue dich auf unseren Fischwagen
vor dem Markt im zweiten Halbjahr.

Unser Handzettel jetzt digital:



In der App



Per WhatsApp*



*vollständige Datenschutzhinweise: [rewede/datenschutz/wa](https://www.rewe.de/datenschutz/wa)

Peiner Str. 10 • 38159 Vechelde